Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 83

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 83 Bern, Dienstag 9. April 1946 — 64. Jahrgang — 64me année — Berne, mardi 9 avril 1946 **No 83**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone no (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 72457—72553.
Demande tendant à ce que force obligatoire générale soit donnée au contrat collectif de travail de la plâtrerie et peinture du canton du Valais. Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Wallis.
Zuger Berg- und Strassenbahn AG., Zug.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Vermisst wird: Eigentümer-Schuldbrief I/4376 von Fr. 2000 vom 6. Dezember 1930 auf Riggisberg Nrn. 624 und 625 des Rudolf Keusen, Landwirt, Moos, Riggisberg. Der unbekannte Titelinhaber wird aufgefordert, den Schuldbrief bis spätestens 19. April 1947 dem Richteramt Seftigen vorzulegen, ansonst er für kraftlos erklärt wird. (W 185²)

Belp, den 5. April 1946. **Der Gerichtsschreiber:** Wettstein.

Le président du tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu de l'obligation au porteur du Crédit foncier neuchâtelois de fr. 1500, série V, no 6999, à l'échéance du 1er mars 1944 et des 10 coupons semestriels de fr. 22.50, aux échéances des 1er septembre et 1er mars y attachés, d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 188²)

La Chaux-de-Fonds, le 5 avril 1946.

Le greffier du tribunal: A. Greub.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die 4 Anteilscheine der Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell Nrn. 1653, 1654, 1655 und 2148, nebst Coupons Nr. 4 u. ff., ausgestellt auf den Namen der Witwe Susetta Rohner, Bischofszell, werden, nachdem sie innert der festgesetzten Frist nicht vorgelegt worden sind, als kraftlos erklärt. (W 197)

Bischofszell, den 6. April 1946.

Das Gerichtspräsidium Bischofszell.

Durch Entscheid des Bezirksgerichtes der Sense in Tafers, vom 2. April 1946, ist das Sparheft Nr. 1023 der Spar- und Leihkasse Düdingen AG., in Düdingen, lautend auf den Namen des Schuler Alois sel., des Christof, in Düdingen, als kraftlos erklärt worden. (W 196)

Tafers, den 8. April 1946.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks: Dr. A. Vonlanthen.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

2. April 1946.

Baugenossenschaft Prodomo, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. März 1946 eine Genossenschaft. Die Genossenschaft bezweckt die Errichtung von Mehrfamilienhäusern einfacher Ausführung zur Ermöglichung billigen und gesunden Wohnens ihrer Mitglieder. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 200. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Veröffentlichung im «Tagblatt der Stadt Zürich» oder durch eingeschriebenen Brief. Der Vorstand besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Kollektivunterschrift führen die Vorstandsmitglieder Dr. Karl Scherrer, von Krummenau (St. Gallen), Präsident, und Theodor Heidelberger, von Solothurn, Kassier, beide in Zürich. Domizil: Baurstrasse 34, in Zürich 8 (bei Theodor Heidelberger).

5. April 1946. Porzellan-, Kristall- und Metallwaren.

Th. Meyer-Buck Sohn & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 230 vom 30. September 1916, Seite 1488), Porzellan-, Kristall- und Metallwaren. Die Kommanditärin Witwe Elise Meyer-Buck ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 8000 in die Gesellschaft eingetreten Anna Meyer, geborene Fäh, von und in Zürich. Die Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich hat am 11. Januar 1946 im Sinne von Artikel 177, Absatz 3, ZGB. die Zustimmung erteilt.

5. April 1946.

Integra Studien- & Projektierungsgesellschaft A.G., in Wallisellen. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 9. März 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist: 1. Forschung und Entwicklung industrietechnischer Probleme im allgemeinen, insbesondere auf dem Gebiete des Eisenbahnsicherungswesens in Zusammenarbeit mit den Schweizerischen Bundes- und Privatbahnen als Organ der «Integra A.G.», in Zürich, welche die erforderlichen Mittel zur Verfügung stellt; 2. Zusammenfassung des für die Bearbeitung dieser Fragen erforderlichen Spezialpersonals zwecks Senkung der Gestehungskosten; 3. Bearbeitung und Projektierung von Anlagen, Ausarbeitung von Kostenvoranschlägen und der bezüglichen technischen Unterlagen; 4. Verteilung der Aufträge an die geeigneten Fabrikationsfirmen, Ueberwachung der Fabrikation, Uebernahme oder Ueberwachung der Montage und Inbetriebsetzung sowie Beistellung von Rohmaterial, Halb- und Teilfabrikaten an Fabrikationsstellen; 5. Förderung des Exportes der von ihr entworfenen Apparate und Anlagen in Zusammenarbeit mit Spezialindustrien anderer einschlägiger Arbeitsgebiete; 6. Uebernahme der Verantwortung und der Garantieleistung gegenüber dem Auftraggeber für die von Fabrikationsfirmen durch ihre Vermittlung gelieferten Apparate und Anlagen sowie die Verrechnung der Lieferungen und Leistungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 volleinbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Karl Oehler, von und in Zürich, Präsident; Walter Schaffer, von Mirchel (Bern), in Luzern, Vizepräsident, und Dr. jur. Max Hammer, von Solothurn, in Zürich. Zu Kollektivprokuristen wurden bestellt: Ernst Vogt, von Schüpfen, in Wallisellen; Walter Holderegger, von Gais, in Zürich; Arthur Maier, von Wallisellen, in Zürich, und Heinz Studer, von Aarau, in Erlenbach (Zürich). Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Industriestrasse 42 (eigenes Lokal).

5. April 1946. Textilien usw.

Rayonseta A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1978), Textilien usw. Das Fr. 50 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt. Robert Rüegg-Lutz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt: Friedrich Baumann, von Schafisheim, in Kilchberg. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Jenatschstrasse 6, in Zürich 2.

5. April 1946.

Milchproduzentengenossenschaft Hinteregg und Umgebung, in Egg (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1945, Seite 1298). Ernst Bachofen ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Bührer, bisher Aktuar, ist nun Präsident. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Andres Hausammann, von Männedorf, in Egg (Zürich), als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

5. April 1946. Druckerei usw.

Robert Furrer's Erben, Kollektivgesellschaft, in Turbenthal (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1938, Seite 154), Druckerei usw. Die Gesellschafterin Witwe Louise Furrer, geborene Werffeli, ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschafterin Johanna Luise Furrer ist am 11. Mai 1917 mit Gustav Theodor Rüegg, von Turbenthal, in Zürich, getraut und durch Urteil des Bezirksgerichtes vom 23. Oktober 1945 ist die Ehe geschieden worden. Infolgedessen hat die Gesellschafterin Johanna Luise Furrer das Bürgerrecht von Turbenthal erhalten. Sie führt Einzelunterschrift.

5. April 1946. Technische Artikel usw.

Gebrüder Haggenmacher, Kollektivgesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1946, Seite 494), Vertrieb technischer Artikel usw. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Badenerstrasse 29, in Zürich 4.

5. April 1946. Textilwaren, chemische Produkte usw.

Frau B. Schaad, in Winterthur (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1945, Seite 2582), Handel mit Textilwaren usw. Der Geschäftsbereich wurde erweitert auf Handel mit chemischen Produkten, Marke «Taifun».

5. April 1946. Herren- und Damenkonfektion usw.

L. Sauter, in Zürich (SHAB. Nr. 85 vom 10. April 1941, Seite 701), Herren- und Damenkonfektion usw. Die Firma wird abgeändert auf **Uni-Magazin, L. Sauter.** Die Prokura von Benjamin Gisun ist erloschen.

5. April 1946. Baugeschäft.

Emil Tschumi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Tschumi-Kleiner, von Wolfisberg (Bern), in Zürich 7. Baugeschäft. Spyristrasse 26.

5. April 1946. Bäckerei, Konditorei.
Rudolf Killias-Lätsch, in Richterswil (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1944, Seite 203), Bäckerei, Konditorei. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. April 1946. Photographisches Atelier usw.
Paul Hansen, in Küsnacht (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1936, Seite 1230), photographisches Atelier usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma « Photo H. Bernauer », in Küsnacht (Zürich), erloschen.

5. April 1946.
Photo H. Bernauer, in Küsnacht. Inhaber dieser Firma ist Hans Bernauer, von Zürich, in Zollikon. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Paul Hansen», in Küsnacht. Photographisches Atelier; Handel mit photographischen Artikeln und Rauchwaren. Dorfstrasse 24.

5. April 1946. Haushaltungsartikel.
Schneebeli & Feldmann, Kollektivgesellschaft, in Dietikon (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1945, Seite 3171), Haushaltungsartikel. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Einzelfirma «Hch. Schneebeli», in Dietikon, übernommen.

5. April 1946. Haushaltungsartikel.
Hch. Schneebeli, in Dietikon. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Schneebeli, von Horgen, in Dietikon. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Schneebeli & Feldmann », in Dietikon. Fabrikation von Haushaltungsartikeln. Bremgartnerstrasse 35 a.

5. April 1946. Baugeschäft.
G. Pirovino, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Guido Pirovino, von Cazis (Graubünden), in Winterthur 2. Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau). Rychenbergstrasse 267.

5. April 1946. Gründung von Gesellschaften.
SOCIETAS Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 102 vom 5. Mai 1942, Seite 1030), Gründung von Gesellschaften für Rechnung Dritter. Die Prokuristin Dr. Marga Wertheimer hat infolge Verehelichung den Familiennamen Naville und das Bürgerrecht von Genf erhalten. Einzelprokura ist erteilt an Raoul Naville, von Genf, in Zürich. Neues Geschäftslokal: Börsenstrasse 26, in Zürich 1 (bei Dr. Marga Naville-Wertheimer).

5. April 1946. Damenkonfektion usw.
E. Braunschweig & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1942, Seite 2245), Damenkonfektion usw. Die Prokura von Hulda Bollag ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Dr. jur. Eugen Günthard, von und in Zürich.

5. April 1946. Führung gewerblicher Betriebe usw.
Genossenschaft Felicitas, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 2 vom 6. Januar 1942, Seite 17), Uebernahme und Führung gewerblicher Betriebe usw. Kollektivprokura ist erteilt an Hans Bollmann, von Bottighofen (Thurgau), in Zürich. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. April 1946.
Technochemie A.G. Maschinenfabrik, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1945, Seite 474). Die Prokura von Alfred Welz ist erloschen.

5. April 1946.
Speditions-Gesellschaft m. b. H., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1942, Seite 842). Das Geschäftsdomizil befindet sich Limmattalstrasse 197, in Zürich 10 (eigenes Lokal).

5. April 1946.
Walter Meier, Werkzeugmaschinen, in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1945, Seite 2407). Einzelprokura ist erteilt an Werner Buchmann, von und in Bassersdorf.

5. April 1946.
H. Dettwiler & Cie., Möbel und Innendekoration, in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1946, Seite 591). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma « Würmli », in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 132), übernommen.

5. April 1946. Möbel, Teppiche usw.
Würmli, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 132), Möbel, Teppiche usw. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft « H. Dettwiler & Cie., Möbel und Innendekoration », in Zürich 9. Einzelprokura ist erteilt an Louis Gut, von und in Zürich.

5. April 1946.
Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma Dürst & Steinegger, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1942, Seite 36). Die Gesellschafter der Firma « Dürst & Steinegger » haben die Stiftungsurkunde am 16. Februar 1946 abgeändert. Der Bezirksrat Zürich hat dieser Abänderung als Aufsichtsbehörde am 22. März 1946 die Zustimmung erteilt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge zugunsten der Angestellten und Arbeiter der Firma « Dürst & Steinegger », in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung richtet sodann an die Angestellten und Arbeiter Unterstützungen aus zum ganzen oder teilweisen Ausgleich für die während der Ferien ausfallende Naturalverpflegung.

5. April 1946.
Krankenkasse des Personals im Lebensmittelverein Zürich, in Zürich 4, Genossenschaft (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1943, Seite 1894). Bernhard Herberger und Oskar Gossauer sind aus dem Vorstand ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Heinrich Bruhin, bisher 2. Kassier, ist nun 1. Kassier; er führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Walter Fässler, von Appenzell, in Zürich, als Sekretär, Hans Tobler, von Basel, in Zürich, als 2. Kassier, beide mit Kollektivunterschrift. Der Präsident oder der Vizepräsident führt je mit dem Sekretär oder einem der Kassiere Kollektivunterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

5. April 1946.
Pensions- und Fürsorgefonds der Amtsersparniskasse Aarberg, in Aarberg, Stiftung (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1940, Seite 122). Mit Genehmigung des Gemeinderates von Aarberg vom 3. September 1945 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden davon nicht betroffen.

Bureau Aarwangen

4. April 1946. Mühle.
Werner Obrist, in Aarwangen, Handelsmühle (SHAB. Nr. 109 vom 10. Mai 1918, Seite 753). Die Firma erteilt Einzelprokura an Rudolf Werner Obrist, von und in Aarwangen.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

5. April 1946. Mechanische Reparaturwerkstätte, Velos, Motorräder.
Franz Affolter, in Toffen. Inhaber der Firma ist Franz Affolter, von Lyss, in Toffen. Mechanische Reparaturwerkstätte und Handel mit Velos und Motorrädern.

Bureau Bern

3. April 1946. Dichte Fenster und Türen.
Superhermit A.G. Bern, in Bern, Fabrikation dichter Fenster und Türen in Holz und Metall usw. (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1945, Seite 2830). Gestützt auf den Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 26. März 1946 wird die Firma « Wwe. Alfred Giesbrecht », Helvetiastrasse 17 b, als Domizilträgerin von Amtes wegen gelöscht.

3. April 1946. Papier usw.
Karl Erne, in Bern. Inhaber der Firma ist Karl Erne-Maumary, von Leuggern (Aargau), in Bern. Handel mit Papier en gros und Bureauartikeln. Freiburgstrasse 76 b.

3. April 1946. Bauunternehmung.
J. Ghielmettis Söhne, in Bern, Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1932, Seite 2084). Der eine Gesellschafter, Carlo Ghielmetti, ist auch in Melide (Tessin) heimatberechtigt.

3. April 1946.
Hofgenossenschaft Diesbachgut, in Bern (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1941, Seite 2058). Neues Geschäftsdomizil: Kasinoplatz 8 (beim Geschäftsführer Notar Rüetschi).

3. April 1946.
Handelsgenossenschaft des Schweizerischen Baumeisterverbandes (Société Commerciale de la Société Suisse des Entrepreneurs) (Società Commerciale della Società Svizzera degli Impresari Costruttori), Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1939, Seite 1605), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich. Dr. jur. Johann Lorenz Cagianut ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Emil Sigrist ist nun Präsident und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Das bisherige Mitglied der Verwaltung, ohne Unterschrift, Carlo Ghielmetti, von Melide (Tessin) und Walterswil (Bern), in Bern, ist nun Vizepräsident; er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. April 1946.
Bürgerhaus Bern, in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1945, Seite 1210). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. März 1946 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Das Grundkapital von Fr. 200 000, eingeteilt in 800 Namenaktien zu Fr. 250, ist voll einbezahlt. Die übrigen der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren keine Aenderungen.

4. April 1946. Stellenvermittlungen.
Frau Lea Gempeler, in Bern. Inhaberin der Firma ist Witwe Rose Lea Gempeler, geborene Grossenbacher, von Wimmis, in Bern. Betrieb eines Stellenvermittlungsbureaus. Amthausgasse 22.

4. April 1946. Warenhaus.
Oscar Weber A.G., Zweigniederlassung in Bern, Warenhaus (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1943, Seite 890), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich 1. Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Kurt Ittmann, von Hauenstein-Ifenthal (Solothurn), in Zürich. Er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

4. April 1946. Moderne Nahrungsmittel, kosmetische Erzeugnisse.
Monakos A.G., in Bern, Herstellung von modernen Nahrungsmitteln und kosmetischen Erzeugnissen und Handel mit diesen Produkten (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1945, Seite 722). André von Steiger ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Einzelunterschrift ist erloschen.

4. April 1946.
Invaliden- & Altersfonds der Beamten & Angestellten der Aktiengesellschaft Berner Handelsbank in Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1942, Seite 291). Laut öffentlicher Urkunde vom 23. Januar 1946, mit Zustimmung der Einwohnergemeinde Bern als Aufsichtsbehörde vom 27. Februar 1946 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 22. März 1946, hat der Stiftungsrat in seiner Sitzung vom 23. Januar 1946 folgende Abänderungen der ursprünglichen Stiftungsurkunde vom 22. Dezember 1921 beschlossen: Die Stiftung bezweckt nunmehr die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen bezüglich des ehemaligen Personals der Berner Handelsbank: a) an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; b) an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, der Eltern oder der minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder des Arbeitnehmers; c) im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Zwei Mitglieder werden von der « Schweizerischen Bankgesellschaft » als Rechtsnachfolgerin der « Berner Handelsbank » bestimmt und das dritte aus dem Kreise des versicherten Personals. Fritz Born, von Niederbipp, in Bern, als Präsident (bisher), sowie Fritz Siegenthaler, von und in Bern, als Geschäftsführer (bisher), vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Bubenbergplatz 3 (bei der « Schweizerischen Bankgesellschaft »).

Bureau Burgdorf

5. April 1946.
Fürsorgefonds der Obstverwertungsgenossenschaft, Mosterei Wynigen, in Wynigen, Stiftung (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1943). Durch öffentliche Urkunde vom 31. Januar 1946 ist die Stiftungsurkunde mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde und des Regierungsrates abgeändert und ergänzt worden. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden davon nicht betroffen.

5. April 1946.
Emmenthalbahn-Gesellschaft, in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1943). Die Firma, die sich mit der «Burgdorf-Thun-Bahn» in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1943), zur «Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn (E. B. T.)», in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1946), vereinigt hat und dabei aufgelöst worden ist, wird, nachdem das vorgeschriebene Gläubigerschutzverfahren ohne Einsprache seitens der Gläubiger durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

5. April 1946.
Burgdorf-Thun-Bahn, in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1943). Die Firma, die sich mit der «Emmenthalbahn-Gesellschaft», in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1943), zur «Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn (E. B. T.)», in Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1946), vereinigt und sich dabei aufgelöst hat, wird, nachdem das vorgeschriebene Gläubigerschutzverfahren ohne Einsprache seitens der Gläubiger durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

5. April 1946.
Fr. & Hs. Kunz, Architekturbureau und Bauunternehmung, in Ersigen. Unter dieser Firma haben Fritz Kunz-Zurbuchen und Hans Kunz-Dubach, beide von und in Ersigen, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die am 1. Februar 1946 begonnen hat. Planung und Ausführung sämtlicher Bauarbeiten.

Bureau de Courtelary

5 avril 1946. Appareils de radio et électriques.
E. Schnegg, à Tramelan-Dessus. Le chef de la maison est Erwin Schnegg, de Zäziwil (Berne), à Tramelan-Dessous. Vente et réparations d'appareils de radio et d'appareils électriques. Grand'Rue 16.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

4. April 1946.
Käsereigenossenschaft Lauperswil, in Lauperswil (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1936, Seite 1459). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 1. November 1945 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Mitteilungen erfolgen durch Umbieten oder schriftlich, die Publikationen im «Anzeiger für das Amt Signau» und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Aus der Verwaltung ist infolge Todes ausgeschieden der Sekretär Walter Klopfstein, dessen Unterschrift erloschen ist. Neu wurden gewählt als Vizepräsident/Kassier Hans Wälti, des Gottlieb, von Lützelflüh, in Dorf, Gemeinde Lauperswil; als Sekretär Fritz Gammeter, des Fritz, von Lützelflüh, in Dorf, Gemeinde Lauperswil. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien.

4. April 1946.
Personalfürsorge der Röthlisberger & Sohn Schachtelkäsefabrik Aktiengesellschaft, in Langnau i. E., Stiftung (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1945, Seite 962). Durch Beschlüsse des Stiftungsrates vom 7. Mai 1943 und 26. November 1943 wurde die Stiftungsurkunde auf Weisung der Steuerbehörden wie folgt geändert: Als Organ der Stiftung amtet der Stiftungsrat. Er besteht aus drei durch die Geschäftsleitung der Firma bezeichneten Mitgliedern, wobei ein Mitglied dem Kreise des fürsorgeberechtigten Personals entnommen werden muss. Ein Rückfall des Stiftungsvermögens an die Firma sowie eine andere Verwendung als zu Personal-Fürsorgezwecken ist ausgeschlossen. Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Der Gemeinderat von Langnau i. E. als Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 18. März 1946 von diesen Aenderungen Kenntnis genommen.

5. April 1946.
Käsereigenossenschaft Wyttenbach, in Wyttenbach, Gemeinde Lauperswil (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1940, Seite 243). Aus der Verwaltung ist der Präsident Fritz Rothenbühler ausgetreten, dessen Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde neu gewählt Ernst Rothenbühler, des Friedrich, von und in Lauperswil, Wyttenbachscheuer. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

5. April 1946.
Konsumverein Langnau i. E., in Langnau i. E., Genossenschaft (SHAB. Nr. 143 vom 23. Juni 1945, Seite 1447). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Hans Wiedmer und der Vizepräsident Josef Niederberger, deren Unterschriften erloschen sind. An deren Stelle wurde gewählt als Präsident Gottfried Enggist, des Gottfried, von Konolfingen, in Langnau i. E. Die Unterschrift führen der Präsident, der Verwalter und der Sekretär kollektiv zu zweien.

Bureau de Moutier

15 mars 1946.
Cinéma Central S. A., à Moutier. Suivant acte authentique et statuts du 28 février 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un cinéma et la continuation des affaires de la maison «Louviot et Cie», cinématographe, à Moutier, société en nom collectif. La société reprendra l'immeuble de Madeleine Gut, née Louviot, pour le prix de fr. 67 700, de même que tous les accessoires servant à l'exploitation du cinéma Esperanza «Louviot et Cie», société en nom collectif avec siège à Moutier, pour le prix de fr. 13 300. Le capital social est fixé à la somme de fr. 150 000 divisé en 150 actions au porteur de fr. 1000 chacune. Le capital social est entièrement libéré par des versements en espèces. L'assemblée générale est convoquée par une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Le conseil d'administration est composé de: Charles Louviot, ressortissant français, à Moutier, président; Gaston Louviot, d'Epiquerez, à Morges, vice-président; Madeleine Gut, née Louviot, épouse de Jules, de et à Lucerne, secrétaire. Ils ont la signature individuelle.

Bureau Nidau

5. April 1946. Vertretungen aller Art.
Ernst Brenzikofer, in Nidau. Inhaber der Firma ist Ernst Brenzikofer, von Niederhünigen, in Nidau. Vertretungen aller Art. Weyernweg 8.

Bureau de Porrentruy

3 avril 1946. Librairie, papeterie.
Emma Gentit, à Porrentruy, librairie, papeterie (FOSC. du 21 mars 1929, page 582, n° 67). La maison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

3 avril 1946.
Syndicat d'élevage de bétail de la commune des Bois, à Les Bois, société coopérative, sans responsabilité personnelle des membres (FOSC. du 18 février 1941, n° 41, page 330). Le président est Fritz Brechbühler et le secrétaire/caissier Henri Ribaut, d'Ocourt, à Mont-Soleil, commune de Sonvilier. Ils signent collectivement à deux. Les pouvoirs conférés à Xavier Jobin, secrétaire démissionnaire, sont éteints.

Bureau Trachselwald

5. April 1946. Möbel.
Frau Ryser, in Uech, Gemeinde Huttwil. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Rosa Ryser, geborene Pauli, von und in Huttwil/Uech, Ehefrau des Gottfried Ryser, mit diesem unter dem Güterstand der Güterverbindung lebend. Möbelhandlung.

Bureau Wangen a. d. A.

4. April 1946.
Käsereigenossenschaft Röthenbach, mit Sitz in Röthenbach b. H. (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1938). In der Generalversammlung vom 5. März 1946 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die Genossenschaft bezweckt auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Mitteilungen der Genossenschaft an die Mitglieder erfolgen durch Umbieten oder schriftlich; die Bekanntmachungen im «Anzeiger des Amtes Wangen», soweit nicht Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Johann Studer ist Präsident (bisher); Ernst Straub-Beck, von und in Wanzwil, Vizepräsident und Kassier; Hans Ingold-Leuenberger, Sekretär (bisher). Geschäftslokal: beim Präsidenten.

Luzern — Lucerne — Lucerna

3. April 1946.
Hespa, Holzeinkaufstelle Schweiz. Papier- & Papierstoff-Fabrikanten, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1943, Seite 1023). An Max Weishaupt, von Basel, in Luzern, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

3. April 1946. Kräuterwein, kosmetische Produkte, Textilwaren.
R. Küng, in Luzern, Vertrieb von Kräuterweinen, Vertretungen in kosmetischen Produkten und Textilwaren (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1944, Seite 1046). Die Firma wird infolge Wegzuges der Inhaberin gemäss Artikel 68 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gestrichen.

3. April 1946.
H. M. Wilczek, Swisstours Reisebureau (H. M. Wilczek, Swisstours Tourist Office), in Luzern. Inhaberin der Firma ist Hansi Martina Wilczek, von Luzern und Wetzwil, in Luzern. Reisebureau. St.-Leodegarstrasse 2.

4. April 1946. Autotransporte, Kohlen.
Alfred Wermelinger, in Willisau-Stadt, Camionage, Autotransporte und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1935, Seite 2507). Die Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «A. Wermelinger & Söhne», in Willisau-Stadt.

4. April 1946. Autotransporte, Kohlen.
A. Wermelinger & Söhne, in Willisau-Stadt. Unter dieser Firma sind Alfred Wermelinger Vater sowie dessen Söhne Walter und Hugo Wermelinger, alle von und in Willisau-Stadt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1945 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Wermelinger», in Willisau-Stadt, übernommen hat. An Max Wermelinger, von und in Willisau-Stadt, ist Einzelprokura erteilt. Autotransporte und Kohlenhandlung.

4. April 1946.
Baugenossenschaft Sonnheim, in Luzern. Unter dieser Firma wurde laut Statuten vom 25. Februar/6. März 1946 eine Genossenschaft gegründet. Sie bezweckt, in gemeinnütziger Weise und unter Ausschluss eines Erwerbszweckes ihren Mitgliedern zu möglichst wirtschaftlichen Bedingungen zu einem soliden eigenen Haus oder zu einer Mietwohnung mit eigenem Garten zu verhelfen. Die Genossenschaft erwirbt von Jakob Bolz, Littau, und von der Firma Koch Söhne GmbH., in Luzern, 8 in der Gemeinde Luzern gelegene Bauparzellen Nrn. 2642, 2645, 2659, 2660/1 (im Imfang), 2655, 2656 und 2657 (an der Mozartstrasse). Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen schriftlich. Der Vorstand besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Präsident ist Hans Kurmann, von Hergiswil bei Willisau, Sekretär Paul Schnarwiler, von Eschenbach (Luzern) und Emmen, beide in Luzern. Präsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift. Adresse: Obergrundstrasse 65.

Uri — Uri — Uri

4. April 1946.
Luftseilbahngenossenschaft Amsteg-Arni, in Amsteg, Gemeinde Silenen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Erstellung und den Betrieb einer Waren- und Personen-Luftseilbahn von Amsteg nach Arni mit kantonaler Konzession gemäss landrätlicher Verordnung vom 10. März 1933. Die Satzungen datieren vom 24. Januar 1946. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsblatt des Kantons Uri» und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien. Hans Ziegler, von und in Gurtnellen, ist Präsident; Josef Loretz, von und in Silenen-Amsteg, Aktuar, und Xaver Herger, von Spiringen, in Gurtnellen, Kassier.

5. April 1946.
Werner Regli, Garage, in Andermatt. Inhaber der Einzelfirma ist Werner Regli, von Göschenen, in Andermatt. Betrieb einer Autogarage, Handel mit Autos, Transporte, Taxameterbetrieb.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

5 avril 1946. Auberge.

Armand Schrago, à Belfaux. Le chef de la maison est Armand Schrago, fils d'Auguste, de Noréaz, à Belfaux. Exploitation de l'auberge, à l'enseigne des XII cantons. Au Village.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

4. April 1946.

Obstbaugenossenschaft Düdingen (Société d'arboriculture à Guin), in Düdingen (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1942, Seite 292). An der Generalversammlung vom 2. Februar 1946 wurden die Statuten revidiert. Die unbeschränkte solidarische Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist aufgehoben und die persönliche Haftbarkeit auf den Höchstbetrag von Fr. 2000 beschränkt worden.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

5. April 1946. Bürsten- und Korbwaren.

Werner Rothenbühler, bisher in Steffisburg (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1946, Seite 980). Die Firma hat den Sitz nach Zuchwil verlegt. Inhaber ist Werner Rothenbühler, von Trachselwald, nun in Zuchwil. Vertrieb von Bürsten- und Korbwaren. Dornacherstrasse 160.

Bureau Olten-Gösgen

5. April 1946. Waren aller Art.

Solimex A.-G. (Solimex S.A.) (Solimex Ltd.), in Olten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. März 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und Export von Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 70 000, eingeteilt in 140 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 35 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Brügger, von und in Lostorf, als Präsident; Otto Sallaz, von Begnins, in Grenchen, als Vizepräsident; André Fischer, von Basel, in Breitenbach, und Josef Metzger-Dürr, französischer Staatsangehöriger, in Delle. Diese vier führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Brügger, von und in Lostorf. Er zeichnet je zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Domizil: Amthausquai 11.

Graubünden — Grisons — Grigioni

3. April 1946. Käse.

Christian Massüger-Buchli, in Landquart, Gemeinde Igis, Käsehandlung und -vertretungen (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1941, Seite 1375). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Hans Massüger, vorm. Chr. Massüger-Buchli », in Landquart, Gemeinde Igis.

3. April 1946. Käse.

Hans Massüger, vorm. Chr. Massüger-Buchli, in Landquart, Gemeinde Igis. Inhaber dieser Firma ist Hans Massüger-Beerli, von Nufenen, in Landquart, Gemeinde Igis. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Christian Massüger-Buchli », in Landquart, Gemeinde Igis. Handel mit Käse, Engros- und Détail-Vertretungen.

3. April 1946. Chemisch-technische Produkte, Textilien usw.

Franz Rusch « Ruwa », in Chur, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen und Seifenprodukten, technischen Textilien, Rohstoffen und Chemikalien (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1946, Seite 174). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

3. April 1946. Chemisch-technische Produkte, Textilien usw.

H. Lüthi « Ruwa », in Chur. Inhaber dieser Firma ist Hans Lüthi, von Busswil und Horben (Thurgau), in Chur. Die Firma erteilt Einzelprokura an die Ehefrau des Firmainhabers, Ruth Lüthi-Rose, von Busswil und Horben (Thurgau), in Chur. Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen und Seifenprodukten, technischen Textilien, Rohstoffen und Chemikalien. Rheinstrasse 199.

Aargau — Argovie — Argovia

4. April 1946. Graphische Industrie.

Ringier & Co. Aktiengesellschaft, in Zofingen, Ausübung der graphischen Industrie, Druck- und Verlagsunternehmen (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1945, Seite 760). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift, zusammen mit je einem Mitglied der Verwaltung, der Direktion oder einem Prokuristen, wurde ernannt: Heinrich Brunner, von Olten, in Zürich. Ausserdem wurde Kollektivprokura, zusammen mit je einem Mitglied der Verwaltung oder der Direktion, erteilt an Werner P. Frei, von Degersheim, in Zofingen.

4. April 1946. Verbandstoffe usw.

Isoplast A.G., in Brugg, Fabrikation von und Handel mit Verbandstoffen, Heftpflastern und pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1945, Seite 600). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1946 wurden die Statuten revidiert, zwecks Anpassung an die Vorschriften des neuen Obligationenrechtes. Es sind indessen nur folgende Aenderungen hervorzuheben: Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

4. April 1946. Grabsteingeschäft usw.

K. & W. Rohr, in Rohr bei Aarau, Grabsteingeschäft, Stein- und Baubildhauerei (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1946, Seite 513). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Einzelfirma « K. Rohr », in Rohr bei Aarau.

4. April 1946. Grabsteingeschäft usw.

K. Rohr, in Rohr bei Aarau. Inhaber dieser Firma ist Karl Rohr, von und in Rohr bei Aarau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « K. & W. Rohr », in Rohr bei Aarau. Grabsteingeschäft, Stein- und Baubildhauerei. Aarauerstrasse.

5. April 1946.

Darlehenskasse Wislikofen, in Wislikofen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. März 1946 eine Genossenschaft. Sie beschränkt ihre Tätigkeit auf das Gebiet der politischen Gemeinde Wislikofen und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die Mitglieder sind verpflichtet, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Präsident ist Eduard Rohner, in Mellstorf, Gemeinde Wislikofen; Vizepräsident: August Spuhler, in Wislikofen; Aktuar: Gottfried Spuhler, in Wislikofen; alle von Wislikofen.

5. April 1946. Wein, Spirituosen.

J. Gautschi-Baer, in Gränichen, Wein- und Spirituosenhandlung (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1931, Seite 1731). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

5. April 1946.

Gebr. Gautschi, Wein- & Spirituosenhandlung, Gränichen, in Gränichen. Unter dieser Firma sind Max Gautschi und Bruno Gautschi, beide von und in Gränichen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1946 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Johann Gautschi-Baer, von und in Gränichen. Handel mit Weinen und Spirituosen. Dorfstrasse 18, 19 und 20.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

4 aprile 1946. Impianti elettrici.

Bernasconi Dante, in Mendrisio, impianti elettrici (FUSC. del 9 gennaio 1946, n° 6, pagina 68). La ditta ha trasferito la sua sede a Castel San Pietro. Il domicilio del titolare rimane a Balerna.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

4 avril 1946. Installations électriques.

L. Prévost, à Apples. Le chef de la maison est Léopold-Maurice Prévost, fils d'Eugène, de Mauraz, à Apples. Commerce et installations électriques.

Bureau de Lausanne

3 avril 1946. Gants, articles de bonneterie, etc.

Gerstlé et Rhein S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 2 avril 1946, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la fabrication, la vente, l'importation et l'exportation de gants, d'articles de bonneterie et de cuir, de tous produits textiles et toutes opérations de nature industrielle, commerciale ou financière y relatives. La société peut également faire des opérations immobilières. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées par fr. 25 000 en apports et fr. 25 000 en espèces. Pierre Gerstlé fait apport à la société de sa clientèle en Suisse et de divers procédés de fabrication, le tout estimé valoir, selon convention du 2 avril 1946 annexée à l'acte constitutif, fr. 25 000. Le dit apport est accepté pour ce montant et payé par la remise à l'apporteur de 25 actions de fr. 1000, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publication est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans l'organe de publication. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Sont nommés administrateurs avec signature individuelle: Georges Rhein, désigné président; André Rhein, les deux de Bâle, à Lausanne, et Pierre Gerstlé, de France, à Paris. Bureau: Rue de l'Ecole de Commerce 3 (dans les locaux de la société).

4 avril 1946. Entreprises électriques, etc.

F. Dind, à Lausanne, entreprises électriques et commerce d'appareils électriques (FOSC. du 2 avril 1941). La maison est radiée pour cause de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « M. Rochat », à Lausanne, ci-après inscrite.

4 avril 1946. Appareils électriques, téléphones, etc.

M. Rochat, à Lausanne. Le chef de la maison est Max-Adrien Rochat, allié Reymond, de L'Abbaye et Le Lieu (Vaud), à Lausanne, lequel reprend l'actif et le passif de la maison « F. Dind », à Lausanne, ci-dessus radiée. Commerce d'appareils électriques, de téléphones et télédiffusion. Rue Pré du Marché 24.

4 avril 1946. Transports, réparations mécaniques.

Paul Jäggi, à Lausanne, transports divers et atelier de réparations mécaniques (FOSC. du 25 mai 1936). Les locaux sont transférés: Chemin du Couchant 18.

4 avril 1946. Produits chimiques, colles.

Meyer et Lanzrein, à Lausanne. Hedwige-Anna Meyer, née Lanzrein, veuve de Paul-Emile Meyer, d'Augst (Bâle-Campagne), à Lausanne, et Hans-Jakob Lanzrein, de Thoune (Berne), à Oron-la-Ville, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1946. Commerce en gros de produits chimiques et de toutes colles industrielles. Mousquines 23.

4 avril 1946.

Société Immobilière des Carroz, à Crissier, société anonyme (FOSC. du 31 mars 1942). Alfred Veuthey, président du conseil d'administration, est démissionnaire; sa signature est radiée. Jean Mühlematter, administrateur inscrit, devient président; il reste administrateur-délégué avec signature individuelle.

4 avril 1946. Café-brasserie.

A. Seppey, à Lausanne. Le chef de la maison est Arthur Seppey, d'Hérémence (Valais), à Lausanne. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne « Brasserie des Casernes ». Avenue du Mont-Blanc 10.

4 avril 1946. Epicerie, etc.

Mme H. Moreillon, à Lausanne, épicerie, primeurs et vins (FOSC. du 22 janvier 1946, page 218). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « Cafés Matari » A. Moreillon », ci-dessous inscrite, à Lausanne.

4 avril 1946.

« Cafés Matari » A. Moreillon, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert-Henri Moreillon, allié Bourquin, de Bex (Vaud), à Lausanne, lequel reprend

'actif et le passif de la maison «Mme H. Moreillon», à Lausanne, ci-dessus radiée. Commerce de cafés et thés. Rue du Petit-Chêne 32 et Avenue de Mont-Choisi 11.

4 avril 1946. Matières usagées.

R. Berger, à Lausanne. Le chef de la maison est René Berger, allié von Büren, d'Eclépens, à Lausanne. Exploitation d'un commerce de matières usagées. Boulevard de Grancy 4.

5 avril 1946. Articles de ménage, etc.

G. Tissot, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges Tissot, allié Naudon, de St-Cergues (Vaud), à Lausanne. Fabrication et commerce d'articles de ménage et techniques. Avenue de la Harpe 16 A.

5 avril 1946. Articles de chemiserie, etc.

«Celis» R. Tschäppät, à Lausanne, fabrication et commerce d'articles de chemiserie, lingerie, vêtements de travail, etc. (FOSC. du 6 décembre 1944, page 3683). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

5 avril 1946. Articles de bijouterie, etc.

M. Croci-Torti, à Lausanne. Le chef de la maison est Maurice Croci-Torti, allié Banderet, de Stabio (Tessin), à Lausanne. Vente et représentation en gros et mi-gros d'articles de bijouterie, de joaillerie et de marchandises de diverse nature. Rue Caroline 10.

5 avril 1946. Immeubles.

Le Pécos A, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 15 mars 1946, page 809). Suivant procès-verbal authentique du 30 mars 1946, la société a décidé: 1° de porter le capital de fr. 25 000 à fr. 50 000 par l'émission de 25 nouvelles actions de fr. 1000 au porteur, entièrement libérées en compensation partielle de créance; 2° d'annuler les 100 actions de fr. 250 nominatives, composant le capital primitif entièrement libéré, et de les remplacer par 25 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées; 3° de modifier les statuts et de les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans l'organe de publication de la société. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres.

5 avril 1946.

Société Immobilière Niou-i-zella, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 9 avril 1929). L'administrateur Louis Decker est décédé; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Albert Bratschi, de La Lenk (Berne) et Genève, à Genève.

5 avril 1946. Café.

Mlle J. Devins, à Crissier, exploitation du café Beau-Site (FOSC. du 1er février 1945, page 271). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 avril 1946. Soudures, etc.

Ernest Arber, à Pully. Le chef de la maison est Ernest Arber, allié Gunthert, de Oftringen (Argovie), à Pully. Fabrication et vente de soudures et baguettes de soudure pour l'aluminium, procédé Arber. Travaux de soudure et réparation de pièces en aluminium et alliages d'aluminium. Fonderie de pièces en aluminium selon procédé Arber. Avenue de Lavaux 101.

5 avril 1946. Confections, etc.

Marx & Cie, à Lausanne, vêtements et confections pour hommes et enfants, à l'enseigne «A l'Enfant Prodigue», société en nom collectif (FOSC. du 19 mai 1938). La raison sociale et le genre de commerce sont modifiés comme il suit: **L'Enfant Prodigue, Marx & Cie.** Confections et mesures pour hommes, dames et enfants, ainsi que toutes opérations financières, commerciales, industrielles ou immobilières de nature à développer le but de la société ou qui ont un rapport direct ou indirect avec son objet. L'enseigne «A l'Enfant Prodigue» est radiée.

5 avril 1946. Cafés, thés.

Rieben Maurice, à Lausanne, commerce de cafés et thés (FOSC. du 6 décembre 1935). La maison est radiée pour cause de cessation de commerce.

5 avril 1946. Immeubles.

Home Idéal, à Lausanne, affaires immobilières, société coopérative (FOSC. du 25 octobre 1945, page 2608). Les pouvoirs des administrateurs Alfred Cottier, André Martin, Jacques Marx et Louis Bressenel sont éteints et leurs signatures radiées. Le conseil est composé de: Robert Geninazzi, président (jusqu'ici inscrit comme vice-président); André Blanc-Mischler, de Lausanne, secrétaire; Louis Grenier, de Lausanne, caissier; Pierre Mayor, d'Echallens; Robert Völmy; de Bâle; René Jaccoud (jusqu'ici inscrit comme caissier); Henri Jaton, de Peney-le-Jorat, membres; tous à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Le bureau est transféré: Avenue Bergières 51 (chez André Blanc).

Bureau de Rolle

5 avril 1946. Serrurerie, etc.

Frédéric Rusillon, à Rolle, serrurerie en tous genres et appareillage (FOSC. du 9 mai 1919, n° 110, page 797). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 avril 1946. Serrurerie, etc.

Rusillon et Champion, à Rolle. Maurice Rusillon, de Belmont sur Yverdon, et André Champion, de Gimel, domiciliés le premier à Rolle et le second à Apples, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 11 février 1946. Exploitation de l'atelier de serrurerie de l'ancienne maison «Frédéric Rusillon», ainsi qu'entreprise de tous travaux de serrurerie et de constructions métalliques divers. Grand'Rue 37.

5 avril 1946. Vins.

Schenk S. A., à Rolle, vins (FOSC. du 1er mars 1945, n° 50, page 509). Le conseil d'administration a désigné en qualité de fondés de pouvoir: Walter d'Aujourd'hui, de et à Bâle, Roger Fontana, de Castel San Pietro (Tessin), à Rolle, lesquels engageront la société en signant collectivement avec Emile Müller et Fritz Schütz, fondés de pouvoir déjà inscrits.

5 avril 1946. Jus de raisins, etc.

Grapillon S. A., à Mont sur Rolle (FOSC. du 18 janvier 1945, n° 14, page 154). Le conseil d'administration a désigné en qualité de fondé de pouvoir Charles Vahlé, de Genève, à Rolle, lequel engagera la société en signant collectivement avec Eugène Weber et Gérard Zbinden, fondés de pouvoir déjà inscrits. La signature de Werner Egli est éteinte.

5 avril 1946.

Plants de vigne S. A., à Rolle (FOSC. du 26 janvier 1945, n° 21, page 223). André Teleki, d'origine hongroise, à Lausanne, a été désigné administrateur. Il signera collectivement avec l'un ou l'autre des administrateurs déjà inscrits.

Bureau de Vevey

4 avril 1946. Auto-démolition, chiffons, etc.

J. Mordasini, à Montreux-Les Planches. Le chef de la maison est Julien-Camille Mordasini, fils de Camille-Eugène-Louis, de Comologno (Tessin), à Montreux-Les Planches. Auto-démolition, commerce de voitures d'occasions, pièces détachées et chiffons. La Corsaz 24.

Bureau d'Yverdon

4 avril 1946.

Manufacture de tricotage mécanique, Etienne Schulz, à Yverdon. Le chef de la maison est Etienne Schulz, de Thielle-Wavre, à Yverdon. Tricotage mécanique et spécialités de lainces. Rue du Milieu 12.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

3 avril 1946. Textiles.

«Impex» Hostettler et Meylan, à Neuchâtel, représentation de textiles, société en nom collectif (FOSC. du 16 novembre 1945, n° 269, page 2832). Cette raison est dissoute ensuite de cessation de commerce. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

3 avril 1946. Textiles.

«Impex» Maurice Hostettler, à Neuchâtel. Le chef de cette raison est Maurice Hostettler, de Guggisberg (Berne), à Neuchâtel. Représentation de textiles. Place des Halles 2.

3 avril 1946.

Société Immobilière de la Terrasse, à Neuchâtel (FOSC. du 26 mars 1945, n° 71, page 699). Dans son assemblée générale du 24 novembre 1945, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Cette raison est, en conséquence, radiée.

3 avril 1946.

CASA S.A. Société Immobilière, à Neuchâtel. (FOSC. du 16 octobre 1930, n° 242, page 2111). Dans son assemblée générale du 22 novembre 1945, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Cette raison est, en conséquence, radiée.

3 avril 1946.

Société Immobilière du Petit Pontarlier, à Neuchâtel (FOSC. du 19 janvier 1926, n° 14, page 94). Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1945, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

4 avril 1946. Produits textiles.

TEXTILHOF S.A., précédemment à Soleure, société anonyme (FOSC. du 2 octobre 1940, n° 231, page 1176). Selon acte authentique de l'assemblée générale du 11 mars 1946, le siège de la société a été transféré à Neuchâtel. Les statuts ont été modifiés. La société a pour but: le commerce, la fabrication et la vente en détail des produits textiles en tous genres. Les statuts originaux datent du 26 septembre 1940. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives et entièrement libérées de fr. 1000 l'une. La convocation de l'assemblée générale se fait par lettre chargée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 1 à 5 membres. Le seul administrateur actuel est Joseph Kohler, de Unterbözberg (Argovie), à Soleure, qui engage la société par sa signature. Locaux: Avenue de la Gare 19.

Genf — Genève — Ginevra

3 avril 1946. Outillage pour le travail du bois.

G. Ladame, à Genève, représentation et commerce d'outillage pour le travail du bois (FOSC. du 12 juin 1944, page 1320). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

3 avril 1946. Charcuterie.

M. Jeannet, à Carouge. Le chef de la maison est Marcel Jeannet, de Travers et Noiraigue (Neuchâtel), à Genève. Exploitation d'une charcuterie. Place du Temple 1.

3 avril 1946. Produits alimentaires, camionnage hippomobile.

M. Louhet, à Genève. Le chef de la maison est Marcel-Félix Louhet, de nationalité française, à Genève. Représentation et commerce de produits alimentaires et entreprise de camionnage hippomobile. Rue de Montbrillant 28.

3 avril 1946.

«Sertum» Société pour le Développement d'Entreprises Financières, Industrielles, Commerciales et du Bâtiment S.A., à Genève (FOSC. du 24 janvier 1945, page 205). Tito Carnelutti, Cesare Castelbarco-Albani, Vittorio Fresco, Maurizio Mazzocchi et Giorgio Valerio, tous de nationalité italienne, domiciliés à Milan, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

3 avril 1946. Transports et transits.

Société anonyme Rodolphe Haller, à Genève, agence de transports et de transits (FOSC. du 14 janvier 1942, page 105). Otto Haller, membre et président du conseil d'administration et directeur, est actuellement domicilié à Cologny. L'administrateur et secrétaire Willy Stauder, de St-Gall, est maintenant aussi de Genève. La procuration collective à deux pour l'ensemble de l'établissement a été conférée à Joseph Roth, de Bâle, à Vernier.

3 avril 1946.

Société pour l'Importation des combustibles français en Suisse «Charfrance», à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 janvier 1946, page 210). Jacques Walter Corrodi, d'Illnau (Zurich), à Genève, et Charles Schær, de Madiswil (Berne), à Genève, ont été désignés comme fondés de pouvoir; ils engagent la société en signant collectivement à deux entre eux ou l'un d'eux avec un administrateur titulaire de la signature collective.

3 avril 1946.

Société Immobilière Rue Dizerens 1, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 décembre 1945, page 3097). François Barde, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Roger Halter a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Boulevard Georges-Favon 6 (régie Barde, Béraud et Brüderlein).

3 avril 1946. Rééducation et formation professionnelle d'invalides de guerre.

Revivre, à Genève, association ayant pour but d'assurer la rééducation et la formation professionnelle d'invalides de guerre, etc. (FOSC. du 6 octobre 1945, page 2429). Le Dr William Junet, membre et vice-président du bureau directeur, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte März 1946
Première quinzaine de mars 1946 — Prima quindicina di marzo 1946

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
72457 – 72558

Nr. 72457. 4. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schiebetüre für Hühnerställe. — Walter **Staider**, Spenglerei, Azmoos (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 72458. 26. Februar 1946, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kombinationsrolle für Fischruten. — Hans **Blaser**, Konstrukteur, Jägerweg 19, Thun (Schweiz).

N° 72459. 27 février 1946, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre seconde au centre. — **Baumgartner Frères SA.**, fabrique d'ébauches, Schmelzistrasse, Grenchen (Soleure, Suisse).

N° 72460. 27 février 1946, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre grande moyenne au centre. — **Baumgartner Frères SA.**, fabrique d'ébauches, Schmelzistrasse, Grenchen (Soleure, Suisse).

Nr. 72461. 1. März 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Apparat für Heissluftzirkulation (Ofenaufsatz). — Albert **Schaufelberger**, Wiesenstrasse 3, Langenthal (Bern, Schweiz).

Nr. 72462. 1. März 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Halter für Zündholzschachteln. — Ernst **Wegmüller**, Möbelpolierer, Schulgässli, Steffisburg (Schweiz).

Nr. 72463. 1. März 1946, 9¼ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Berechnungstabelle für Sport-Toto-Wettbewerbe. — **Huber & Bosshard**, Badstrasse 8, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 72464. 1. März 1946, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Kleiderhaken. — F. **Schüpbach**, Seftigenstrasse, Wabern bei Bern (Schweiz).

Nr. 72465. 1. März 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Faltschachtel. — **Kartonagenfabrik, Buchbinderei AG.**, Bäckerstrasse 7, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 72466. 1. März 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kaffee-, Milch- und Teekannen. — Aug. **Sternegg**, Silber- und Metallwarenfabrik, Hohlenbaumstrasse 18, Schaffhausen (Schweiz).

Nr. 72467. 1. März 1946, 14 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Tischfuss und verstellbarer Tisch. — Paul **Fenner**, mechanische Werkstätte, Magdalenenstrasse 45, Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Nr. 72468. 1. März 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hilfssenkel für Maurer. — Emil **Sigrist**, Maurerpolier, Steffisburg (Schweiz).

Nr. 72469. 2. März 1946, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dosenhalter. — Hans **Naef**, Konstrukteur, Seestrasse 7, Zürich 2 (Schweiz).

N° 72470. 2 mars 1946, 12½ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Flacon, spécialement à parfum. — **Elizabeth Arden Limited**, Old Bond Street 25, Londres (Grande-Bretagne). — « Priorité: Grande-Bretagne, 1 septembre 1945. » Mandataire: A. Braun, Bâle.

N° 72471. 2 mars 1946, 12½ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîte, spécialement à poudre. — **Elizabeth Arden Limited**, Old Bond Street 25, Londres (Grande-Bretagne). — « Priorité: Grande-Bretagne, 4 septembre 1945. » Mandataire: A. Braun, Bâle.

Nr. 72472. 4. März 1946, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Pulver- und Düngerstreutrichter. — Arthur **Lanz**, Säntisstrasse 47, Wallisellen (Schweiz).

N° 72473. 4 mars 1946, 11 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Sièges. — **Kohlbrunner & Cie**, établissement « Perfecta », Couvet (Suisse).

Nr. 72474. 4. März 1946, 13 Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Buchhaltungsformulare. — E. O. **Haberfeld**, Organisator, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz).

Nr. 72475. 4. März 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Würfelspielbrett. — Paul **Clavadetscher**, Gutenbergstrasse 19, Bern (Schweiz).

Nr. 72476. 4. März 1946, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinderwindeln. — Hugo **Koschland**, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren, speziell Windeln, Bleicherweg 15, Zürich 2 (Schweiz).

Nr. 72477. 4. März 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Anreißschieber mit Skala. — Fritz **Heiniger**, Karrosserieschlosser, Aarburg (Schweiz).

Nr. 72478. 4. März 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 5 Muster. — Vorhangstoffe (Dreher). — **Spinnerei und Weberei Glattfelden**, Glattfelden (Zürich, Schweiz).

Nr. 72479. 5. März 1946, 8 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Karteikasten. — E. O. **Haberfeld**, Organisator, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz).

Nr. 72480. 5. März 1946, 9 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Behälter für Fahrradflickzeug. — Gustav **Angst**, Glattalstrasse 7, Zürich-Seebach (Schweiz).

N° 72481. 5 mars 1946, 9 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadre-chevalet pour plaquettes et médailles. — **Huguenin Frères & Cie SA.**, Fabrique Niel, Bellevue 22, Le Locle (Suisse).

Nr. 72482. 5. März 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Sport-Toto- und Lotterie-Uhr. — Werner **Hauser**, Wyttenbachstrasse 29, Bern (Schweiz).

Nr. 72483. 5. März 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Aufmachung für Flaschen und Steinkrüge. — E. **Luginbühl-Bögli**, Fabrik Martinazzi, Aarberg (Schweiz).

N° 72484. 5 mars 1946, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Briquet. — Gérard **Schmidt**, Place St-François 11, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.

Nr. 72485. 5. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kleiderbügel zum Einnähen und Einbauen in Herrenkleider. — Hermann **Kramer**, Untertor 12, Winterthur (Schweiz).

Nr. 72486. 6. März 1946, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Papierlocher. — Hugo **Jeker**, Haldenbachstrasse 8, Zürich 6 (Schweiz).

Nr. 72487. 9. Februar 1946, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Düsenrad. — Josef **Weltert**, Studackerstrasse 5, Zürich (Schweiz).

Nr. 72488. 1. März 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Retouchierspritzapparat. — Jakob **Leibacher**, feinmechanische Werkstätte, Hopfenstrasse 6, Zürich 3 (Schweiz).

Nr. 72489. 5. März 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Einsatz für Kehrichteimer. — Frau Gerda **Frutiger**, Gartenstrasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 72490. 6. März 1946, 16 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Taschenkalender. — **Calendaria AG.**, Immensee (Schweiz).

Nr. 72491. 6. März 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Windschutzvorrichtung für offene Fenster. — Alfred **Heim**, Malermeister, Nordstrasse 242, Zürich 10 (Schweiz).

N° 72492. 6 mars 1946, 16 h. — Cacheté. — 3 modèles. — Carnets d'abonnement pour achats. — **Ménage par abonnement SA.**, Avenue Tissot 15, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 72493. 6. März 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kaleidoskop. — Oskar **Koller**, Holcestrasse 85, Basel (Schweiz).

Nr. 72494. 6. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Küchenmesser. — Julius **Bachmann**, Ueberlandstrasse, Dübendorf (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 72495. 6. März 1946, 23 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verdeck für Kinderkastenwagen, Puppen- und Bébéwagen. — **Verena Werk AG.**, in Lanzeln, Stäfa (Schweiz).

Nr. 72496. 7. März 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zigarettenetui. — Arnold **Britschgi**, Lederwarenfabrik, Neu-St. Johann (St. Gallen, Schweiz).

N° 72497. 7 mars 1946, 12 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Couverture d'horaire. — Georges **Luginbühl**, Le Cottage, Morges (Suisse).

Nr. 72498. 7. März 1946, 14½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mikroskopierlampe. — H. **Büchi**, optische Werkstätte, Spitalgasse 18, Bern (Schweiz).

Nr. 72499. 7. März 1946, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Saugblätterheft für Fleckenentfernung. — Walter **Hoefel**, Untere Kirchgasse 1, Allschwil bei Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.

Nr. 72500. 7. März 1946, 21 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Faltschachteln. — Ernst **Brunner**, Ingenieur, Stampfenbachstrasse 111, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. jur. dipl. Ing. Arnold R. Egli, Zürich.

Nr. 72501. 8. März 1946, 14½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Strumpfhalter. — Ernst **Müller-Essner**, Weisse Gasse 2, Basel (Schweiz).

Nr. 72502. 8. März 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Eisenbetonstab-Binder. — Otto **Boesch**, Bühlstrasse 33, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich.

N° 72503. 8 mars 1946, 18 h. — Ouvert. — 7 modèles. — Bijoux. — John **Hubert**, Route de Chêne 3, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Nr. 72504. 8. März 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Formular zur graphischen Blutbildkontrolle. — **Adroka Aktiengesellschaft für Drogen und Chemikalien**, Nauenstrasse 63, Basel (Schweiz).

Nr. 72505. 9. März 1946, 5 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Einlagebrandsohlen für Schuhe. — **Rheintalische Schuhfabrik AG.**, Grabs (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 72506. 9. März 1946, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aufstellvorrichtung für Flachpackungen. — **Mubag, Mühlen- und Bäckerei-Produkte AG.**, Neuenstadt (Bern, Schweiz).

Nr. 72507. 9. März 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Metallbrause. — J. **Spielmann-Vogt**, Haushaltartikel, chemisch-technische Produkte en gros, Sihlfeldstrasse 30, Zürich 3 (Schweiz).

Nr. 72508. 2. März 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 12 Muster. — Stickereien (Allovers). — Jacob **Sonderegger**, Bahnhofstrasse, Au (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 72509. 2. März 1946, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Photographische Belichtungs- und Tiefenschärfen-Tabellen. — Josef **Portmann**, Wartstrasse 18, Winterthur (Schweiz).

Nr. 72510. 8. März 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Koffergriff. — Emil **Naegeli**, Sattler, Poststrasse 37, Neuhausen am Rheinfall (Schweiz).

Nr. 72511. 8. März 1946, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kalkulationstabellen. — J. **Siegrist**, Boulevard de Grancy 8, Lausanne (Schweiz).

Nr. 72512. 9. März 1946, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fahrradpumpengriff. — Hans **Rieder**, Velohandlung, Hofstettenstrasse 49, Thun (Schweiz).

Nr. 72513. 9. März 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Elektrisch betriebene Kaffeemaschine. — Ernst **Oeschger**, Fabrikation elektrischer Apparate, Pfeffingerstrasse 102, Basel (Schweiz).

Nr. 72514. 9. März 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spielzeugtier. — Ernst Josef **Filippi**, Neudorfstrasse 246, Au (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 72515. 11. März 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Stielhalter für Besen, Schrupper usw. — Robert Adalbert **Fürst**, Lavaterstrasse 79, Zürich 2 (Schweiz).

Nr. 72516. 11. März 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kabelkanalbride. — Erwin **Häni-Sauser**, Décolletages, Arch bei Büren an der Aare (Schweiz).

N° 72517. 11 mars 1946, 17¼ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Elément pour conduite de drainage. — Thomas-Francis-Neath **Alexander**, Druid Stoke Avenue 12, Stoke Bishop, Bristol 9 (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

N° 72518. 11 mars 1946, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dynamos pour cycles. — **Atma Applicazioni Tecniche Meccaniche Automatiche**, Via Pollenzo 43, Turin (Italie). Mandataire: André Schott, Genève.

N° 72519. 11 mars 1946, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Coiffure pour réclame, en papier. — Articles de fêtes **Lory & Cie**, succ. de Brunner & Cie, Promenades, Carouge (Genève, Suisse).

Nr. 72520. 12. März 1946, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Giebelkipptor. — Otto **Sorg**, Architekt, Freihofstrasse 28, Zürich (Schweiz).

Nr. 72521. 12. März 1946, 11 Uhr. — Offen. — 24 Modelle. — Uhrenarmbänder. — **Silva-Plastic AG.**, Horgen (Schweiz).

Nr. 72522. 12. März 1946, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Haltevorrichtung zum Schälen von Knollenfrüchten. — Théodore **Goldschmidt**, Kaufmann, Austrasse 47, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.

Nr. 72523. 12. März 1946, 14 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Wickelkarten für Gummilitzen. — **Elastic AG.**, Elsässerstrasse 248, Basel (Schweiz).

N° 72524. 12 mars 1946, 18 h. — Cachcté. — 4 modèles. — Briquets. — Pierre **Mora**, Rue du Prince 9, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

N° 72525. 12 mars 1946, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Briquet de poche. — Alfred **Niklès**, Rue du Stand 54, Genève (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, Genève.

N° 72526. 12 mars 1946, 18 h. — Cachcté. — 6 modèles. — Réglettes. — Jean **Pologne**, Rue du Contrat Social 3, Genève (Suisse). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève.

Nr. 72527. 12. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Skistocktellerbefestigung. — Ad. **Attenhofer**, Beustweg 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 72528. 12. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Vertikalzugriemen für Skifahrer. — Ad. **Attenhofer**, Beustweg 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 72529. 12. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Skistockspitze. — Ad. **Attenhofer**, Beustweg 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 72530. 12. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Metallarmband. — Frau Yvonne **Hemauer**, Rue d'Argent 11, Biel (Bern, Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Nr. 72531. 12. März 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Flammenkontrollspiegel für Gaskochstellen. — Walter **Frei**, Binzmühlestrasse 45, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

Nr. 72532. 13. März 1946, 13 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Verpackung für Vogelfutter; Verpackung für Kaffee. — **Alba, Papierverarbeitungs-AG.**, Basel (Schweiz).

Nr. 72533. 13. März 1946, 16 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Photographische Belichtungs- und Tiefenschärfen-Tabellen. — Josef **Portmann**, Wartstrasse 18, Winterthur (Schweiz).

N° 72534. 14 mars 1946, 9 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support de papier WC. — Edmond **Donzé**, Le Landeron (Suisse).

Nr. 72535. 14. März 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schraubenzieher. — Fritz **Tschanz**, Amthausgasse 15, Bern (Schweiz).

Nr. 72536. 15. März 1946, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug. — Walter **Zysset**, Spielwarenfabrikation, Steffisburg (Schweiz).

Nr. 72537. 15. März 1946, 15½ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kinderspielzeug und Teile zu solchem. — Alphons **Mejer**, Bildhauer, Reuchenettestrasse 17, Biel (Bern, Schweiz).

N° 72538. 21 février 1946, 18 h. — Ouvert. — 8 dessins. — Graduations chronographiques pour cadrans d'horlogerie. — Gilbert-Armand **Juillerat**, graveur sur acier, Rue du Parc 76, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 72539. 1. März 1946, 5 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Beutel für Toilettensachen. — Walter **Bruderer**, Graphiker, Bühler (Appenzell-ARh., Schweiz). — « Priorität: Ausstellung „Das Reiseandenken in der Schweiz", Gewerbemuseum, Basel, eröffnet am 4. November 1945. »

Nr. 72540. 8. März 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Baustein. — Fritz **Lind**; und Albert **Diemand**, Alte Rümlangstrasse 8, Zürich-Seebach (Schweiz).

N° 72541. 11 mars 1946, 7 h. — Ouvert. — 3 dessins. — Graduations chronographiques pour cadrans d'horlogerie. — Gilbert-Armand **Juillerat**, graveur sur acier, Rue du Parc 76, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 72542. 13. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wasserhahnen. — Vitale **Martinetti**, Viale Stefano Franscini 26, Lugano (Schweiz).

Nr. 72543. 14. März 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spirale zur Befestigung lose gewordener Bahnschwellenschrauben. — Robert **Hardmeyer**, Fabrikant, Uraniastrasse 30, Zürich 1 (Schweiz).

Nr. 72544. 14. März 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sägemehl-Matrizen-Reinigungsapparat für Linotype- und Intertype-Setzmaschinen. — Hans **Schürch**, Fachgeschäft für das graphische Gewerbe, Viktoriarain 1, Bern (Schweiz).

Nr. 72545. 14. März 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zehnlochschlüssel-Schraubenzieher. — Fritz **Gyger**, Ausäge, Steffisburg (Schweiz).

Nr. 72546. 14. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Werkzeugschränke. — **Bigler, Spichiger & Cie. AG.**, Eisen- und Stahlmöbelfabrik, Biglen (Schweiz).

Nr. 72547. 14. März 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Taschenmesser mit Büchsenöffner. — Carl **Eisener**, Ibach-Schwyz (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

N° 72548. 14 mars 1946, 20 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Etiquette. — **Schenk SA.**, Rolle (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.

Nr. 72549. 15. März 1946, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tischkerzenhalter. — Technische Neuheiten Emil **Honauer** & Konsorten, Küssnacht (Schwyz, Schweiz).

Nr. 72550. 15. März 1946, 18 Uhr. — Offen. — 11 Muster. — Stickereien für Hauskleider. — I. **de Abravanel**, Soieries-Tissus, Badenerstrasse 109, Zürich (Schweiz).

N° 72551. 15 mars 1946, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Entraînoir à ressort s'adaptant aux tours à pivoter. — Emile **Cornu-Schütz**, fabricant d'outils d'horlogerie, Les Tailles, Cortaillod (Suisse).

Nr. 72552. 15. März 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fahrradnetz. — « Veta » Vertrieb technischer Artikel, Oskar **Eheim**, Limmattalstrasse 320, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

N° 72553. 15 mars 1946, 20 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Distributeurs pour objets divers. — Paul **Desvoignes**, mécanicien, Avenue d'Echallens 4 b, Lausanne (Suisse).

II. Abteilung — IIme Partie — IIa Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

N° 72459. 27 février 1946, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre seconde au centre. — **Baumgartner Frères SA.**, fabrique d'ébauches, Schmelzistrasse, Grenchen (Soleure, Suisse).

N° 221

N° 72460. 27 février 1946, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre grande moyenne au centre. — **Baumgartner Frères SA.**, fabrique d'ébauches, Schmelzistrasse, Grenchen (Soleure, Suisse).

N° 222

III. Abteilung — IIIme Partie — IIIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 54361. 21. Februar 1935, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mappe. — **Schreibbücherfabrik Bern Müller & Cie. AG.**, Länggaßstrasse 7, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — Firma-Aenderung. Gemäss Auszug aus dem Handelsregister des Amtsbezirks Bern vom 21. Januar 1946 ist obige Firma abgeändert worden in: **Schreibbücherfabrik Simplex AG.**, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern; registriert den 16. März 1946.

Nr. 59705. 6. Dezember 1937, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Konsolenaufhängevorrichtung. — Alfred **Kuhn** & Co., sanitäre Apparate en gros, Sihlquai 75, Zürich 5 (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 28. Februar 1946 zugunsten von **Siebenmann, Hemmeler** & Co., sanitäre Apparate en gros, Sihlquai 75, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walder & Co., Zürich; registriert den 6. März 1946.

Nr. 59720. 8. Dezember 1937, 11 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Waschtische. — Alfred **Kuhn** & Co., sanitäre Apparate en gros, Sihlquai 75, Zürich 5 (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 28. Februar 1946 zugunsten von **Siebenmann, Hemmeler** & Co., sanitäre Apparate en gros, Sihlquai 75, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walder & Co., Zürich; registriert den 6. März 1946.

Nr. 63798. 27. Juli 1940, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Untersatz für Pfannen. — A. **Baumann**, Windegg 267, Herisau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — Uebertragung gemäss Erklärung vom 8. März 1946 zugunsten von Traugott **Felix**, Schrennengasse 10, Zürich (Schweiz); registriert den 11. März 1946.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 55546. 11. Oktober 1935, 18 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 1 Muster (von 3). — « Trybol »-Flaschenaufmachungen. — **Trybol AG.**, Neuhausen am Rheinfall (Schweiz); registriert den 9. März 1946.

Nr. 55555. 13. Oktober 1935, 4 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 1 Modell. — « Trybol »-Flaschen. — **Trybol AG.**, Neuhausen am Rheinfall (Schweiz); registriert den 9. März 1946.

Nr. 56103. 18. Januar 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Kälbermaulkorb. — **Gröninger AG.**, Binningen (Schweiz); registriert den 12. März 1946.

Nr. 56174. 31. Januar 1936, 20 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Rettungsschlitten auf Ski montierbar. — Georg **Mattli**, Elektrotechniker, Langwies (Graubünden, Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 56188. 4. Februar 1936, 11 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell (von 2). — Sitzmöbel. — **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus (vormals Emil Baumann)**, Horgen (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 56246. 13. Februar 1936, 10 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Konditoreiwaren. — Johann **Bücheli**, Konfiserie, Steinenberg 25, Basel (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 56255. 15. Februar 1936, 9 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Gussfüsse für Tische. — **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus (vormals Emil Baumann)**, Horgen (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 56284. 21. Februar 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Verbandsabzeichen. — **Verband der schweiz. Goldschmiede**, Spitalgasse 14, Bern (Schweiz); registriert den 13. März 1946.

N° 56288. 22 février 1936, 10 h. — (IIIe période 1946/1951). — 5 modèles. — Flacons. — **de Tolédo Frères SA., Pharmacie Principale,** Rue du Marché 11, Genève (Suisse); enregistrement du 13 mars 1946.

Nr. 56452. 18. März 1936, 19 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Kästen für Fadenartikel. — **Gütermanns Nähseiden AG.,** Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 13. März 1946.

Nr. 56524. 2. April 1936, 19 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Kästen für Fadenartikel. — **Gütermanns Nähseiden AG.,** Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 13. März 1946.

Nr. 56545. 7. April 1936, 19 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Muster (von 6). — Plakat und Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 56741. 12. Mai 1936, 19 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Kästen für Fadenartikel. — **Gütermanns Nähseiden AG.,** Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 13. März 1946.

Nr. 56974. 24. Juni 1936, 16 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Rezepttheft. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 64311. 24. Dezember 1940, 18¾ Uhr. — (II. Periode 1945/1950). — 2 Modelle. — Sackhalter. — Eduard **Contelly,** Hochstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachfolger von A. Ritter, Basel; registriert den 18. März 1946.

Nr. 64420. 29. Januar 1941, 17 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 2 Modelle. — Bienenwohnungen. — Josef **Steinmann** jun., Landarbeiter, Schötz (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 64447. 5. Februar 1941, 18 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Tischdekorations-Laternen. — Ferdinand Albert **Scheidegger-Trächsel,** Dekorateur, Sonneggstrasse 60, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 8. März 1946.

Nr. 64468. 12. Februar 1941, 12 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Deckel mit Kühleinrichtung für Instrumenten-Sterilisierapparate. — **Prometheus AG. Liestal,** Liestal (Schweiz); registriert den 12. März 1946.

Nr. 64478. 13. Februar 1941, 17 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Krawattenbügelbretter. — Mina **Murri,** Lagerstrasse 31, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 8. März 1946.

Nr. 64483. 14. Februar 1941, 18 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 15 Modelle. — Skis. — Adolf **Attenhofer,** Zeltweg 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 12. März 1946.

Nr. 64502. 20. Februar 1941, 20 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Fourniersitz. — **AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus in Horgen,** Horgen (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 64503. 20. Februar 1941, 24 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Verpackung für Malzkakao. — **Alba Papierverarbeitungs-AG.,** Basel (Schweiz); registriert den 13. März 1946.

Nr. 64515. 27. Februar 1941, 16 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Ausstellpackungen. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 64516. 28. Februar 1941, 15 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Packung für Fieberthermometer. — **Medicina AG.,** Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: Celestino Müller, Birsfelden; registriert den 18. März 1946.

N° 64537. 4 mars 1941, 19 h. — (IIe période 1946/1951). — 1 modèle. — Hélice-mouche pour la pêche. — Louis **Bourquin,** Rue de la Gare 38, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kœlliker, Bienne; enregistrement du 8 mars 1946.

Nr. 64550. 8. März 1941, 15 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 118 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Nr. 64636. 10. April 1941, 9½ Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Schlitten für einschiebbaren Lampensockel. — **Hasler AG. Werke für Telephonie und Präzisionsmechanik,** Bern (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 64663. 17. April 1941, 18½ Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Etikette für Salatsaucen und Mayonnaisen. — **Aktiengesellschaft vormals Tuor & Staudenmann, Schweiz. Citrovinfabrik,** Zofingen (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachfolger von A. Ritter, Basel; registriert den 12. März 1946.

N° 64665. 17 avril 1941, 18 h. — (IIe période 1946 /1951). — 14 modèles. — Pendulettes. — **Fabrique d'Horlogerie Angélus Stolz Frères SA.,** Rue du Jardin 11, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève; enregistrement du 12 mars 1946.

Nr. 64711. 29. April 1941, 10 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Klemmenplatte. — **Hasler AG. Werke für Telephonie und Präzisionsmechanik,** Schwarztorstrasse 50, Bern (Schweiz); registriert den 18. März 1946.

Nr. 64828. 27. Mai 1941, 11 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Plakat. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz); registriert den 6. März 1946.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

N° 47410. 4 mars 1931. — 1 modèle. — Câble de remorque pour autos.

Nr. 47421. 6. März 1931. — 6 Muster. — Bouillonwürfelbüchsenetiketten.

Nr. 47432. 8. März 1931. — 1 Muster. — Reklamebild.

N° 47437. 9 mars 1931. — 6 dessins (solde de 19). — Emballages pour pâtes alimentaires et affiche-réclame.

Nr. 47462. 14. März 1931. — 1 Muster. — Fahnen (Seidendamast-Jacquard).

Nr. 47468. 14. März 1931. — 1 Modell. — Kistenöffner.

Nr. 55831. 1. Dezember 1935. — 2 Modelle. — Schiebetore.

Nr. 55838. 2. Dezember 1935. — 1 Modell. — Instrumentengehäuse.

Nr. 55839. 2. Dezember 1935. — 2 Modelle. — Bügeleisenhaube; Bügeleisengriff.

Nr. 55850. 4. Dezember 1935. — 1 Modell. — Kupplung für Veloanhänger.

Nr. 55859. 4. Dezember 1935. — 1 Modell. — Sportstrümpfe.

Nr. 55862. 6. Dezember 1935. — 1 Modell. — Schürblech (Feuerungswerkzeug).

Nr. 55866. 6. Dezember 1935. — 1 Modell. — Kippbare Motorspritze auf Traggestell.

Nr. 55867. 6. Dezember 1935. — 1 Modell. — Kippbares Traggestell für Motorspritzen.

N° 55883. 11 décembre 1935. — 53 modèles. — Médailles et articles de bijouterie, boîtes de montres décorées.

Nr. 55884. 11. Dezember 1935. — 5 Modelle. — Konfiserie-Osterartikel.

Nr. 55886. 11. Dezember 1935. — 1 Muster. — Reklamebild für Angelschnüre.

Nr. 55892. 12. Dezember 1935. — 1 Muster. — Porzellangeschirr.

Nr. 55893. 12. Dezember 1935. — 2 Modelle. — Bügelkissen.

Nr. 55902. 13. Dezember 1935. — 1 Modell. — Motorspritzenwagen.

Nr. 55906. 14. Dezember 1935. — 2 Modelle. — Beschläge für Küchenmöbel.

N° 55909. 14 décembre 1935. — 1 modèle. — Corselet.

N° 55910. 14 décembre 1935. — 1 modèle. — Corselet.

Nr. 55914. 14. Dezember 1935. — 1 Modell. — Leimflaschendeckel.

Nr. 55916. 14. Dezember 1935. — 1 Modell. — Ofenaufsatz.

N° 55940. 14 décembre 1935. — 1 modèle. — Classeur.

Nr. 64234. 2. Dezember 1940. — 1 Muster. — Wählerchsibe für Telephonapparate.

N° 64235. 2 décembre 1940. — 1 modèle. — Charnière pour timbres-poste.

Nr. 64236. 3. Dezember 1940. — 1 Modell. — Schraubstock.

Nr. 64239. 3. Dezember 1940. — 1 Modell. — Sensenschutz für Velofahrer.

Nr. 64240. 4. Dezember 1940. — 2 Muster. — Widmungsblätter für Albums für Verlobung und Trauer.

Nr. 64241. 4. Dezember 1940. — 1 Modell. — Ofenaufsatz.

Nr. 64242. 4. Dezember 1940. — 1 Modell. — Toiletten-Wasch- und Massierbürste.

Nr. 64243. 4. Dezember 1940. — 2 Modelle. — Spielwaren; Metallwaren.

Nr. 64244. 4. Dezember 1940. — 1 Modell. — Sportartikel.

Nr. 64246. 6. Dezember 1940. — 182 Muster. — Stickereien.

Nr. 64247. 6. Dezember 1940. — 1 Modell. — Wand-Streichholzschachtelhalter.

Nr. 64248. 6. Dezember 1940. — 1 Modell. — Schuheinlagesohlen.

Nr. 64249. 6. Dezember 1940. — 2 Modelle. — Schuhsohlenbeläge.

Nr. 64251. 5. Dezember 1940. — 1 Modell. — Packmittel.

Nr. 64252. 7. Dezember 1940. — 1 Modell. — Sparfutterapparat für Geflügel.

Nr. 64254. 2. Dezember 1940. — 1 Modell. — Oberlichtfalle mit Schere.

Nr. 64255. 9. Dezember 1940. — 1 Modell. — Universal-Windeisen.

Nr. 64257. 10. Dezember 1940. — 1 Muster. — Leuchtmarke zur Orientierung in der Dunkelheit.

Nr. 64258. 10. Dezember 1940. — 1 Modell. — Leuchtmarke zur Orientierung in der Dunkelheit.

N° 64259. 10 décembre 1940. — 1 dessin. — Dépliant de publicité.

N° 64261. 12 décembre 1940. — 1 modèle. — Dispositif de jeu de patience applicable à tout objet de publicité.

Nr. 64262. 12. Dezember 1940. — 2 Modelle. — Herrenhemd mit Gürtel und Herrenhemdhose mit Gürtel.

Nr. 64264. 13. Dezember 1940. — 1 Muster. — Blechpackungen.

Nr. 64265. 13. Dezember 1940. — 1 Muster. — Warnungstafel für Strassenbauten sowie für alle in Frage kommenden Gefahren für Verkehr.

N° 64267. 13 décembre 1940. — 1 modèle. — Plateau.

Nr. 64268. 14. Dezember 1940. — 1 Modell. — Turban.

Nr. 64270. 13. Dezember 1940. — 1 Modell. — Kochteller zur Verhütung des Anbrennens der Speisen und zum Aufwärmen von Resten.

Nr. 64271. 14. Dezember 1940. — 1 Modell. — Fahrradständer.

Nr. 64281. 5. Dezember 1940. — 2 Modelle. — Kleidersäcke.

Nr. 64370. 11. Dezember 1940. — 1 Modell. — Fahrradständer.

Nr. 69857. 25. Oktober 1944. — 5 Muster. — Vorhangstoffe (Dreher). (Gelöscht infolge Verzichtleistung vom 11. März 1946.)

Außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle

(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale

(DCF. del 25 giugno 1941)

Infolge Gutheißung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Muster- und Modell-Hinterlegungen

Dépôts de dessins et modèles remis en vigueur par suite de demandes de réintégration

Depositi di disegni e modelli rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Hinterlegung-Nr. *Dépôt n° Deposito n°*	Bezeichnung des Musters oder Modells *Titre du dessin ou modèle Titolo del disegno o modello*	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches *Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione*
55546	Trybol-Flaschenaufmachungen.	4. März 1946
55555	Trybol-Flaschen.	4. März 1946

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Demande

tendant à ce que force obligatoire générale soit donnée au contrat collectif de travail de la plâtrerie et peinture du canton du Valais

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7)

L'Association valaisanne des maîtres plâtriers-peintres,
la Fédération suisse des ouvriers sur bois et du bâtiment, section des plâtriers-peintres du Valais,
le Syndicat chrétien et corporatif des ouvriers du bâtiment, section des plâtriers-peintres et
la Fédération chrétienne des ouvriers du bois et du bâtiment, section des plâtriers-peintres du Haut-Valais

ont présenté à l'autorité cantonale une demande tendant à ce que force obligatoire générale soit donnée aux articles suivants du contrat collectif de travail conclu entre elles en date du 14 mars 1946:

« **Rayon d'application. Chiffre 1.** Les clauses stipulées ci-après sont applicables sur tout le territoire du canton du Valais.

Y sont soumis:

a) les entreprises exécutant des travaux de plâtrerie et peinture dans le canton du Valais, qu'elles soient inscrites ou non en cette qualité au registre professionnel cantonal, créé en vertu de l'arrêté cantonal du 30 janvier 1942;
b) les ouvriers peintres et plâtriers régulièrement ou temporairement occupés dans ces entreprises;
c) les entreprises d'autre nature et les particuliers qui exécutent, fut-ce occasionnellement ou à titre accessoire, des travaux de plâtrerie et de peinture, pour les livrer à autrui, en ce qui concerne l'exécution de ces travaux.

N'y sont pas soumis: les peintres et les plâtriers occupés régulièrement par des établissements publics ou par des hôtels aux travaux d'entretien de leurs bâtiments.

Les situations acquises par les ouvriers qui seraient plus favorables ne sont pas modifiées par le présent contrat.

Durée du travail. Chiffre 2. La durée normale du travail est fixée à 48 heures par semaine. Les chantiers seront fermés le samedi après-midi.

Du 1er novembre au 15 mars, l'horaire sera abaissé à 44 heures par semaine; du 15 mars au 31 octobre, il sera porté à 52 heures.

L'horaire journalier de travail sera établi par le patron et affiché dans tous ses ateliers. Le temps nécessaire pour aller au chantier et en revenir n'est pas compris dans la durée du travail.

Salaires. Salaires professionnels. Chiffre 3. Pour tout le territoire du canton du Valais, exception faite pour les stations de montagne qui ont un règlement spécial, les salaires de rendement minima sont fixés de la façon suivante, y compris les allocations de renchérissement accordées jusqu'au 14 mars 1946:

plâtriers	fr. 2.10 à l'heure
plâtriers-peintres	fr. 2.00 à l'heure
peintres	fr. 1.80 à l'heure
ouvriers première année	fr. 1.50 à l'heure

Sont considérés comme ouvriers plâtriers-peintres les ouvriers qui travaillent régulièrement chez un patron et exécutent des travaux de plâtrerie et des travaux de peinture.

Les ouvriers occasionnels sont considérés comme peintres ou comme plâtriers et embauchés comme tels, selon la nature des travaux. Les ouvriers considérés comme insuffisamment qualifiés ou qui veulent se perfectionner dans une branche spéciale de leur profession pourront travailler à un prix inférieur déterminé entre eux et leurs patrons. L'arrangement qu'ils concluront à cet effet devra être communiqué par écrit dans les trois jours à la commission paritaire.

Stations de montagne. Pour les stations de Zermatt, Loèche-les-Bains et Montana où des patrons et des ouvriers sont fixés à demeure, le présent tarif s'applique avec une majoration de 8%.

La commission paritaire est compétente pour classer d'autres localités comme stations de montagne.

Salaire familial. Chiffre 4. En vertu des arrêtés et des décisions du Conseil d'Etat du canton du Valais, l'Association valaisanne des maîtres plâtriers-peintres a institué une caisse d'allocations familiales payant le salaire familial par compensation.

Le règlement de cette institution a été homologué par le Conseil d'Etat le 18 décembre 1943 et fait partie intégrante du présent contrat.

Salaire vacances. Chiffre 5. Conformément à la loi cantonale sur la protection ouvrière et à son règlement d'exécution du 5 octobre 1945, l'Association valaisanne des maîtres plâtriers-peintres a institué une caisse de congés payés pour ses ouvriers.

Le règlement de cette institution, établi par la commission paritaire, a été homologué par le Conseil d'Etat et fait partie intégrante du présent contrat.

Heures supplémentaires. Chiffre 6. Il ne sera exécuté des heures supplémentaires ou du travail de nuit qu'en cas de nécessité urgente. Est considéré comme travail supplémentaire tout travail effectué entre 19 heures et 22 heures. Est considéré comme travail de nuit tout travail exécuté entre 22 heures et 6 heures.

Le salaire pour travail supplémentaire e. pour celui du samedi après-midi sera majoré de 25% du salaire total de rendement.

Le salaire pour le travail de nuit, pour celui du dimanche et des jours fériés sera majoré de 50% du salaire total de rendement.

Si, pour des raisons exceptionnelles d'ordre technique, le travail doit commencer sur un chantier avant 6 heures, le salaire ne sera pas majoré du supplément prévu à l'alinéa précédent, pour autant que l'horaire journalier ne soit pas dépassé.

Déplacements. Chiffre 7. L'ouvrier envoyé en déplacement ne subira aucune diminution de salaire ou de gain. Si les frais effectifs que comporte le déplacement ne sont pas acquittés par l'employeur — contrairement à la règle — ce dernier versera à ses ouvriers une indemnité minimum de fr. 2.50 pour le dîner et de fr. 6.— par jour lorsqu'ils doivent coucher hors de leur domicile.

L'ouvrier en déplacements continus peut rentrer à son domicile tous les 15 jours aux frais de l'employeur.

Les patrons se réservent pour les travaux à exécuter en dehors de leur rayon particulier d'embaucher de la main d'œuvre complémentaire sur place, à condition de ne pas débaucher les professionnels habituels régulièrement occupés par eux. Ils ne pourront toutefois pas occuper leur personnel habituel sans lui payer les déplacements.

Paie. Chiffre 8. La paie aura lieu chaque quinzaine le mercredi ou le vendredi suivant les usages locaux; elle se fera pendant les heures de travail. Il sera opéré une retenue de salaire d'une journée sur la première quinzaine de travail. Le salaire sera remis dans un sachet contenant le décompte détaillé et complet, conformément à l'article 26 du règlement d'exécution de la loi cantonale sur la protection ouvrière.

Assurance-accident. Chiffre 9. La prime d'assurance contre les accidents professionnels est à la charge de l'employeur, conformément aux dispositions légales. La prime d'assurance pour les accidents non professionnels est à la charge de l'ouvrier.

Travail aux pièces. Chiffre 10. Le travail aux pièces ou à la tâche est strictement interdit.

Bricolages. Chiffre 11. Les ouvriers s'interdisent formellement d'exécuter des travaux de leur profession en dehors des heures de travail pour le compte de tiers.

Les infractions à cette règle peuvent, après un premier avertissement, justifier un renvoi immédiat du ou des coupables, sans qu'ils puissent prétendre à une indemnité quelconque pour rupture immédiate du contrat individuel de travail.

Les ouvriers qui auraient été sollicités d'exécuter personnellement du travail professionnel, dans le sens du premier alinéa de cet article, en informeront leur patron habituel et le comité patronal local. Si leurs capacités le permettent, ils seront alors occupés en premier chef pour l'exécution de ce travail.

Résiliation du contrat individuel de travail. Chiffre 12. Les ouvriers qui quitteraient leur employeur au cours d'une quinzaine recevront leur salaire le dernier jour de travail pour autant qu'ils aient porté à la connaissance de leur employeur leur départ, la veille au soir pour le lendemain soir.

Carte professionnelle. Chiffre 13. Il est institué une carte professionnelle obligatoire pour toutes les entreprises et pour tous les ouvriers soumis au présent contrat.

La commission professionnelle paritaire délivre la carte professionnelle aux entreprises et aux ouvriers non affiliés à une des organisations signataires du présent contrat, contre le paiement d'une contribution fixée comme suit:

pour les entreprises occupant jusqu'à 2 ouvriers	fr. 40 par an
pour les entreprises occupant 3 à 5 ouvriers	fr. 60 par an
pour les entreprises occupant 6 à 10 ouvriers	fr. 100 par an
pour les entreprises occupant plus de 10 ouvriers	fr. 150 par an
pour les ouvriers	fr. 40 par an

Le produit de ces contributions sera utilisé pour couvrir les frais résultant du contrôle d'application du présent contrat. Le Département cantonal de l'intérieur surveille l'emploi de ces fonds.

Commission professionnelle paritaire. Chiffre 14. Il est constitué une commission professionnelle paritaire cantonale, composée de 5 patrons et de 5 ouvriers, nommés par les organisations signataires du présent contrat, selon le principe de la représentation proportionnelle.

Chaque année, la commission choisit dans ses membres un président et un secrétaire. Ces fonctions sont remplies à tour de rôle, chaque année, par un patron et par un ouvrier.

La commission paritaire se réunit une fois au moins par trimestre et chaque fois que l'une ou l'autre des parties contractantes en fait la demande écrite et motivée au président; ce dernier convoque la commission dans le délai d'une semaine.

Toute décision pour être valable devra être votée par la majorité de chaque délégation patronale et ouvrière.

Les secrétaires des organisations contractantes assistent aux séances de la commission paritaire avec voix consultative seulement.

Compétences de la commission paritaire. Chiffre 15. La commission paritaire a pour tâches:

a) de veiller à l'application du présent contrat collectif;
b) de sauvegarder les intérêts de la profession et d'examiner toute plainte concernant l'application du contrat collectif;
c) de rechercher par d'heureuses solutions à établir une fructueuse collaboration entre les organisations professionnelles;
d) de prononcer les sanctions prévues à l'article 16;
e) de tenter conciliation en cas de conflit entre patrons et ouvriers ou entre organisations professionnelles;
f) de préaviser les demandes d'inscription au registre professionnel cantonal et d'en demander les radiations à l'autorité cantonale dans les cas prévus au règlement d'application de ce registre.

Sanctions. Chiffre 16. En cas d'infraction au présent contrat, la commission professionnelle paritaire peut prononcer des amendes allant jusqu'à fr. 2000 au plus.

Le produit des amendes sera utilisé pour couvrir les frais résultant de la déclaration de force obligatoire générale, les frais de la commission professionnelle paritaire dans le contrôle qui lui est confié. Si les moyens disponibles le permettent, une partie de ces fonds sera affectée à la formation professionnelle.

Le Département cantonal de l'intérieur surveille l'emploi de ces fonds.

Droit de recours. Chiffre 17. Toutes les décisions de la commission professionnelle paritaire ayant trait à l'application du présent contrat par des personnes ne faisant pas partie des associations contractantes peuvent faire l'objet d'un recours auprès du Département cantonal de l'intérieur dans un délai de 20 jours après la réception de la notification écrite de ces décisions.

Conciliation. Chiffre 18. Dans les cas où l'entente ne pourrait se faire au sein de la commission paritaire sur un objet ayant trait à l'application du présent contrat, il sera fait appel à l'Office cantonal de conciliation qui interviendra selon la procédure habituelle. »

* * *

Le champ d'application de la déclaration de force obligatoire générale sera fixé comme suit:

a) La force obligatoire générale s'étendra à toutes les entreprises de la plâtrerie et peinture travaillant sur le territoire du canton du Valais.
b) Elle entrera en vigueur le jour de la publication de l'arrêté y relatif et aura effet jusqu'à fin décembre 1946. (AA. 76)

Il peut être formé opposition à la demande devant le Département de l'intérieur, dans les 14 jours de la date de la présente publication, par écrit (en deux exemplaires) et avec indication des motifs.

Sion, le 3 avril 1946.

Le chef du Département de l'intérieur:
MAURICE TROILLET.

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Wallis

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung, Artikel 7)

Der Walliser Gipser- und Malermeisterverband,
der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband, Sektion der Walliser Gipser und Maler,
die Christliche und korporative Gewerkschaft der Bauarbeiter, Sektion der Maler und Gipser und
der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, Sektion der Maler und Gipser des Oberwallis

sind mit dem Gesuch an die Kantonsbehörde gelangt, den unter ihnen am 14. März 1946 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrag für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Wallis allgemeinverbindlich zu erklären:

« **Wirkungskreis. Ziffer 1.** Die nachfolgenden Bestimmungen sind auf dem ganzen Gebiet des Kantons Wallis anwendbar.

Ihnen sind unterstellt:

a) alle Unternehmungen, die im Kanton Wallis Gipser- und Malerarbeiten ausführen, seien sie als solche im kantonalen Berufsregister, das laut dem Staatsratsbeschluss vom 30. Januar 1942 eingeführt wurde, eingetragen oder nicht;
b) alle regelmässig oder zeitweise in diesen Unternehmungen beschäftigten Maler- und Gipserarbeiter;
c) die Unternehmungen anderer Art und die Privaten, die zufällig oder nebenbei Maler- oder Gipserarbeiten ausführen, um sie andern zu liefern, was die Ausführung dieser Arbeiten betrifft.

Ihnen sind nicht unterstellt: die Maler und Gipser, die regelmässig in öffentlichen Gebäuden oder in Hotels für den Unterhalt der Gebäude beschäftigt sind.

Die den Arbeitern gewährten günstigeren Bestimmungen werden durch diesen Vertrag nicht abgeändert.

Arbeitszeit. Ziffer 2. Die normale Arbeitszeit beträgt 48 Stunden in der Woche.

Vom 1. November bis zum 15. März wird die Arbeitszeit auf 44 Stunden in der Woche herabgesetzt, vom 15. März bis zum 31. Oktober beträgt sie 52 Stunden in der Woche.

Die tägliche Arbeitsdauer wird durch den Arbeitgeber festgesetzt und auf seinen sämtlichen Arbeitsplätzen angeschlagen. Die Zeit zum Arbeitsplatz und zurück ist in der Arbeitszeit nicht inbegriffen.

Löhne. Leistungslohn. Ziffer 3. Für das ganze Gebiet des Kantons Wallis, mit Ausnahme der Bergorte, für die ein eigenes Reglement besteht, sind die Minimallöhne, inbegriffen die bis zum 14. März 1946 gewährten Teuerungszulagen, wie folgt festgesetzt:

Gipser	Fr. 2.10 die Stunde
Gipser-Maler	Fr. 2.— die Stunde
Maler	Fr. 1.80 die Stunde
Arbeiter des 1. Jahres	Fr. 1.50 die Stunde

Als Gipser-Maler werden alle Arbeiter betrachtet, die regelmässig bei einem Meister beschäftigt sind und die Gipser- und Malerarbeiten ausführen.

Die zufälligen Arbeiter werden als Maler oder als Gipser betrachtet und als solche eingestellt und bezahlt, je nach der Art der Arbeiten. Die weniger qualifizierten Arbeiter oder diejenigen Arbeiter, die sich im Beruf besonders ausbilden oder spezialisieren wollen, können zu einem zwischen ihnen und dem Arbeitgeber vereinbarten Preis arbeiten. Eine solche Vereinbarung muss innert drei Tagen der kantonalen paritätischen Kommission schriftlich mitgeteilt werden.

Bergorte. Für die Bergorte, Zermatt, Leukerbad und Montana, wo Arbeitgeber und Arbeiter ansässig sind, wird der Tarif um 10% erhöht.

Um andere Lokalitäten als Bergorte zu bezeichnen, ist die paritätische Kommission zuständig.

Familienlohn. Ziffer 4. In Ausführung der Bestimmungen und Beschlüsse des Staatsrates des Kantons Wallis hat der Verband der Maler- und Gipsermeister des Kantons Wallis eine Familienzulagen-Kasse gegründet, die die Familienzulagen durch Kompensation bezahlt.

Das Reglement dieser Kasse wurde am 18. Dezember 1943 durch den Staatsrat des Kantons Wallis genehmigt und ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Vertrages.

Ferienlohn. Ziffer 5. Gemäss dem kantonalen Gesetz über den Arbeitersehutz und dessen Ausführungsverordnung vom 5. Oktober 1945 hat der Verband der Maler- und Gipsermeister des Kantons Wallis eine Ferienkasse für die Arbeiter gegründet.

Das Reglement dieser Kasse, aufgestellt durch die paritätische Kommission, wurde vom Staatsrat genehmigt und ist ein wesentlicher Bestandteil des Vertrages.

Ueberstunden. Ziffer 6. Ueberstunden oder Nachtarbeit dürfen nur in dringenden Fällen gemacht werden. Als Ueberstunden gelten die Arbeitsstunden von 19 Uhr bis 22 Uhr und als Nachtarbeit die Stunden von 22 Uhr bis 06 Uhr.

Für Ueberstunden und für Arbeit am Samstagnachmittag wird der entsprechende Leistungslohn um 25% erhöht.

Für Nachtarbeit, für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen wird der entsprechende Leistungslohn um 50% erhöht.

Wenn aus technischen Gründen mit den Arbeiten vor 6 Uhr morgens begonnen werden muss, wird der Leistungslohn nicht erhöht, wie im vorgehenden Alinea vorgesehen ist, falls die tägliche normale Arbeitsdauer nicht überschritten wird.

Versetzungsentschädigung (Arbeitsortveränderung). **Ziffer 7.** Der ausserhalb des Unternehmungssitzes versetzte Arbeiter darf keinen Lohn- oder Verdienstausfall erleiden. Wenn die tatsächlichen Versetzungsspesen nicht durch den Arbeitgeber gedeckt werden — was gegen das Reglement wäre —, so muss dieser seinem Arbeiter eine Minimalentschädigung von Fr. 2.50 für das Mittagessen und Fr. 6.— pro Tag für Kost und Logis entrichten.

Der dauernd versetzte Arbeiter kann auf Kosten des Arbeitgebers alle 14 Tage seinen Wohnort aufsuchen.

Bei auswärtigen Arbeiten behalten sich die Arbeitgeber das Recht vor, nebst ihrem üblichen Berufspersonal Arbeiter des Arbeitsortes einzustellen, ohne jedoch ihre regelmässig beschäftigten Arbeiter zu entlassen. Der Arbeitgeber darf auch nicht seine üblichen Arbeiter beschäftigen, ohne ihnen die Versetzungsentschädigung zu bezahlen.

Zahltag. Ziffer 8. Der Zahltag findet alle 14 Tage statt, am Mittwoch oder Freitag, je nach Ortsgebrauch und während der Arbeitszeit.

Vom ersten Zahltag wird der Lohn eines Arbeitstages abgezogen. Der Zahltag wird in einem Täschchen überreicht mit der vollständigen und detaillierten Abrechnung, gemäss Artikel 26 des Ausführungsreglementes des kantonalen Gesetzes betreffend den Arbeiterschutz.

Unfallversicherung. Ziffer 9. Die Prämie für Betriebsunfälle geht zu Lasten des Arbeitgebers, gemäss den gesetzlichen Bestimmungen. Die Prämie für Nichtbetriebsunfälle geht zu Lasten des Arbeiters.

Akkordarbeit. Ziffer 10. Jede Stückarbeit oder Akkordarbeit ist strengstens untersagt.

Schwarzarbeit. Ziffer 11. Die Arbeiter verpflichten sich ausdrücklich, ausserhalb ihrer Arbeitsstunden keine beruflichen Arbeiten für Drittpersonen auszuführen.

Widerhandlungen gegen diese Vorschrift können — nach einer ersten Warnung — zur fristlosen Entlassung des Schuldigen oder der Schuldigen führen, ohne dass der Arbeiter irgend einen Anspruch auf Entschädigung für fristlosen Vertragsbruch geltend machen kann.

Diejenigen Arbeiter, die, im Sinne des ersten Alineas dieses Artikels, gebeten werden, eine berufliche Arbeit für Drittpersonen auszuführen, setzen ihren Arbeitgeber hievon in Kenntnis, sowie das Lokalkomitee der Meister. Wenn ihre Fähigkeiten es gestatten, werden sie ein Vorrecht haben, für die Ausführung dieser Arbeit beschäftigt zu werden.

Kündigung des persönlichen Arbeitsvertrages. Ziffer 12. Die Arbeiter, die ihren Arbeitgeber innert einer Zahltagsperiode verlassen, erhalten die Auszahlung am letzten Arbeitstag, insofern sie den Arbeitgeber am Vorabend für den folgenden Abend von ihrem Wegzug in Kenntnis gesetzt haben.

Berufskarte. Ziffer 13. Es wird eine obligatorische Berufskarte für alle Unternehmungen und alle Arbeiter, die diesem Vertrag unterstellt sind, eingeführt.

Die paritätische Berufskommission liefert die Berufskarte den Unternehmungen und Arbeitern, die nicht einem der unterzeichneten Berufsverbände dieses Vertrages angehören, gegen eine Entschädigung, die wie folgt festgesetzt ist:

für Unternehmungen, die bis 2 Arbeiter beschäftigen	Fr. 40 pro Jahr
für Unternehmungen mit 3 bis 5 Arbeitern	Fr. 60 pro Jahr
für Unternehmungen mit 6 bis 10 Arbeitern	Fr. 100 pro Jahr
für Unternehmungen mit über 10 Arbeitern	Fr. 150 pro Jahr
für die Arbeiter	Fr. 40 pro Jahr

Der Ertrag dieser Beiträge wird zur Deckung der Unkosten, die aus der Kontrolle der Ausführung dieses Vertrages entstehen, benützt. Das kantonale Departement des Innern beaufsichtigt dessen Gebrauch.

Die paritätische Berufskommission. Ziffer 14. Es wird eine kantonale paritätische Berufskommission gegründet, bestehend aus 5 Vertretern der Arbeitgeber und 5 Vertretern der Arbeitnehmer, die von den unterzeichneten Berufsverbänden dieses Vertrages ernannt werden, gemäss dem proportionellen Vertretungsprinzip.

Jedes Jahr wählt die Kommission unter ihren Mitgliedern einen Präsidenten und einen Sekretär. Wechselweise werden jährlich diese Aemter von einem Meister und von einem Arbeiter besetzt.

Die paritätische Kommission vereinigt sich wenigstens einmal pro Trimester und jedesmal, wenn eine der vertragsschliessenden Parteien ein begründetes und schriftliches Gesuch an den Präsidenten richtet; dieser beruft die Kommission innert einer Woche ein.

Ueber jeden Beschluss muss zur Gültigkeitskraft nach Majorzsystem durch die Arbeitgeber- und durch die Arbeitnehmerdelegation abgestimmt werden.

Die Sekretäre der vertragsschliessenden Parteien können an deren Sitzungen teilnehmen, aber nur mit beratender Stimme.

Kompetenzen der paritätischen Kommission. Ziffer 15. Die Aufgaben der paritätischen Kommission sind:

a) die Kontrolle über das Einhalten des vorliegenden Vertrages;
b) die Interessen des Berufes zu wahren und jede Klage betreffend den Kollektivarbeitsvertrag zu untersuchen;
c) durch glückliche Lösungen eine fruchtbare Mitarbeit zwischen den Berufsverbänden zu erreichen;
d) die Bussen, wie unter Artikel 16 vorgesehen, auszusprechen;
e) im Falle von Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern oder zwischen den Berufsverbänden eine Einigung zu versuchen;
f) die Anfragen zur Eintragung ins kantonale Berufsregister zu befürworten oder beim Staatsrat den Ausschluss vom Berufsregister zu beantragen, in den durch das Ausführungsreglement dieses Registers vorgesehenen Fällen.

Bussen: Ziffer 16. Im Falle von Zuwiderhandlungen gegen den vorliegenden Vertrag kann die paritätische Kommission Bussen bis zu Fr. 2000 aussprechen.

Der Ertrag der Bussen wird zur Deckung der Unkosten, die aus der Allgemeinverbindlicherklärung dieses Vertrages entstehen, sowie zur Deckung der Kosten der paritätischen Kommission für die ihr anvertraute Kontrolle benützt.

Wenn die verfügbaren Mittel es erlauben, wird ein Teil davon für die Förderung der beruflichen Ausbildung verwendet.

Das kantonale Departement des Innern kontrolliert die Benutzung dieser Bestände.

Rekursrecht. Ziffer 17. Gegen alle Beschlüsse der paritätischen Berufskommission betreffend die Ausführung des vorliegenden Gesetzes, die sich auf Personen beziehen, die nicht Mitglieder einer der unterzeichneten Verbände sind, kann beim Departement des Innern in Sitten, nach Erhalt der schriftlichen Mitteilung, innert zwanzig Tagen ein Rekurs eingereicht werden.

Einigung. Ziffer 18. Im Falle eines Konfliktes betreffend die Ausführung des vorliegenden Vertrages, der durch die paritätische Kommission nicht geschlichtet werden kann, wird ein Appel an das kantonale Einigungsamt gerichtet, das nach dem gewöhnlichen Verfahren einschreiten wird.»

* * *

Der räumliche und zeitliche Geltungsbereich soll wie folgt umschrieben werden:

a) Die Allgemeinverbindlicherklärung soll sich auf sämtliche Betriebe des Maler- und Gipsergewerbes erstrecken, die auf dem Gebiet des Kantons Wallis tätig sind.
b) Sie soll mit der amtlichen Veröffentlichung des Beschlusses in Kraft treten und bis Ende 1946 gelten.

Allfällige Einsprachen gegen diese anbegehrte Allgemeinverbindlicherklärung sind beim Departement des Innern des Kantons Wallis in schriftlicher Form (in zwei Exemplaren) und mit einer Begründung versehen innert 14 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an einzureichen.

Sitten, den 3. April 1946.

Der Vorsteher des Departements des Innern:
MAURICE TROILLET.

Zuger Berg- und Strassenbahn AG., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Erste Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung vom 6. April 1946 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 700 000 auf Fr. 550 000 herabzusetzen, durch Rückkauf von 300 Stück Prioritätsaktien. Den Gläubigern der Gesellschaft wird bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 77³)

Zug, den 6. April 1946. **Der Verwaltungsrat.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 6. April 1946 — Situation au 6 avril 1946

		Veränderungen seit dem letzten Ausweis *Changements depuis la dernière situation*
Aktiven — Actif	Fr.	Fr.
Goldbestand — *Encaisse or*	4 756 995 640.60	— 9 976 195.70
Devisen — *Disponibilités à l'étranger*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	179 939 184 19	
andere — *autres*	481 205.42	— 6 073 102.60
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse*		
Wechsel — *Effets de change*	68 952 929.16	
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	—	— 27 452 813.89
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*	900 000.—	+ 900 000.—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours*	24 411 461.27	— 2 555 919.58
andere Lombardv. — *autres avances sur nant.*		
Wertschriften — *Titres*	61 769 804.75	—
Korrespond. im Inland — *Corresp. en Suisse*	8 411 527.93	— 436 470.72
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	12 646 975.35	— 5 875 113.39
Zusammen — *Total*	5 114 508 728.67	
Passiven — Passif	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — *Fonds propres*	42 500 000.—	—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	3 559 972 385.—	— 53 841 585.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — *Engagements à vue*	1 260 565 492 27	+ 2 818 911.02
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	251 470 851.40	— 446 971.90
Zusammen — *Total*	5 114 508 728.67	

Diskontosatz / *Taux d'escompte* 1½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936* | Lombardzinsfuss / *Taux pour avanc.* 2½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936*

83. 9. 4. 46.

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

The Economist

the world-famous review of international politics and economics, is once more available for readers in Switzerland, and obtainable from the usual agents.

Subscriptions (fr. 55 for 12 months, fr. 30 for 6 months) may also be paid to the

SCHWEIZ. BANKVEREIN, BASEL
(Société de banque suisse, Bâle)
(Società di banca svizzera, Basilea)

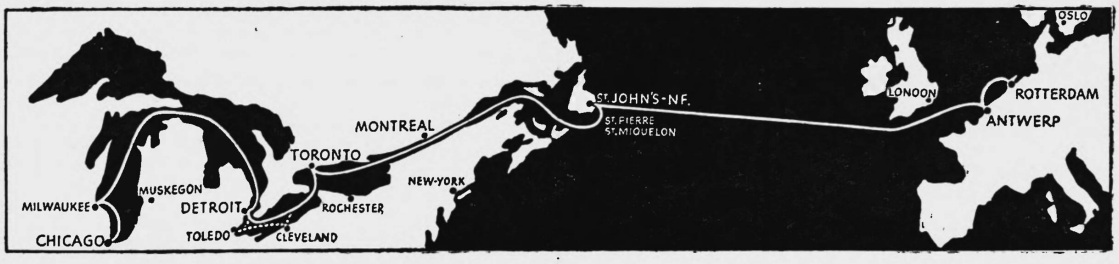
208

FJELL LINE

Direkter Dienst ohne Umlad

Europa—Canada / Grosse Seen / Chicago und umgekehrt

Regelmässige Abfahrten in beiden Richtungen



Frachten und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die ganze Schweiz

Karl Im Obersteg & Co. AG., Basel - St. Gallen

(061) 2 26 60 (071) 2 10 63

BUSS AG., Basel

Der Coupon Nr. 12 unserer Aktien wird mit netto **Fr. 15. 50** und der Coupon Nr. 7 unserer Genuss-Scheine mit netto **Fr. 6. 65** ab 9. April 1946 eingelöst:

beim Schweizerischen Bankverein, Basel;
bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., Basel;
bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel
sowie an der Gesellschaftskasse Pratteln. Q 126

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel

Einladung zur 56. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 25. April 1946, vormittags 10 Uhr, im Sitzungssaale der Basler Handelskammer, St.-Alban-Graben 8

TAGESORDNUNG: 1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1945. — 2. Bericht der Kontrollstelle. — 3. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschlusses auf den 31. Dezember 1945. — 4. Entlastung des Verwaltungsrates. — 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. — 6. Wahlen in den Verwaltungsrat. — 7. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1946.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien bis spätestens Dienstag den 23. April 1946 bei der Gesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel zu hinterlegen.

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1945 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. April 1946 an bei der Gesellschaft, Dufourstrasse 49, Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf. Q 134

DER VERWALTUNGSRAT.

3%-Anleihe des Königreichs Norwegen von 1938 von Fr. 46 500 000 nominal Schweizer Währung

Den Inhabern von Obligationen dieser Anleihe wird hiermit bekanntgegeben, dass die für die vierzehnte Tilgungsquote vom 1. Juni 1946 bestimmte Anzahl Obligationen von insgesamt Fr. 531 500 nominal gemäss den Anleihensbedingungen im Markte zurückgekauft worden ist. Q 132

Basel und Zürich, 4. April 1946. Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN,
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT.

Société anonyme de fournitures pour l'industrie et l'automobile SAFIA Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 23 avril 1946, à 10 heures du matin, dans les bureaux** de la société, à Genève, **Avenue Pictet de Rochemont 8.**

Ordre du jour: opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1945 ainsi que le rapport du vérificateur sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social dès le 10 avril 1946. X 77

Genève, le 8 mars 1946. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société immobilière de la Rue de Lausanne, Vevey

Le coupon n° 40, dividende 1945, est payable dès le 5 avril 1946 à raison de fr. 25 bruts, moins les impôts 30%, en

fr. 17.50 nets

aux guichets de MM. de Palézieux & Cie, à Vevey. VL 112

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Ryff & Co. AG., Bern

Dividendenzahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1944/45 auf 5% festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt ab heute gegen Coupon Nr. 4 der Prioritätsaktien, unter Abzug von 30% eidgenössischer Steuern, mit

Fr. 7.— netto

sowie gegen Coupon Nr. 17 der Stammaktien, unter Abzug von 30% eidgenössischer Steuern, mit

Fr. 8. 75 netto

bei der Kantonalbank von Bern in Bern sowie an unserer Kasse, Sandrainstrasse 3 in Bern. 278

Bern, den 6. April 1946. DIE DIREKTION.

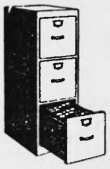
Für ihre
Finanzbuchhaltung
Lager- und Betriebsbuchhaltung,
Bankbuchhaltung,
Lohnabrechnung,
Fakturierung,
Statistik usw.

benützen Sie mit Vorteil die vertikal und horizontal rechnende, saldierende und volltextlich schreibende

TRIUMPH
Buchungsmaschine

PAPYRUS

VERTIKAL-REGISTRATUR-Schränke



In Holz und Stahl
Teilweise lieferbar ab Lager
Verlangen Sie unseren Spezialprospekt

PAPYRUS BÜROMÖBEL
Freiestrasse 13 Telephon (061) 11366 Basel

Avis de remise

Par suite de la remise de leur commerce de papeterie et tabacs, les créanciers de

MM. ROCHAT frères,

Place Chauderon 24 à Lausanne, sont invités à indiquer le montant de leurs créances, avec relevé de compte arrêté au 24 avril 1946, au soussigné, avant le 30 avril 1946. L 110

Seule et unique insertion.

Lausanne, le 5 avril 1946.

P. o. MARCEL REYMONDIN,
agent d'affaires breveté,
LAUSANNE.

Selbständiger, zielbewusster **Kaufmann**, 34 Jahre alt, ledig, gut präsentierend, **sucht** entwicklungsfähige Stelle in Handels- oder Industrie-Unternehmung der deutschen oder welschen Schweiz als

Stütze des Verkaufs-Chefs
Büro-Chef

Geboten wird: Neuzeitliche, praktische Erfahrungen in der Verkaufsförderung (Textil und Tabak), Handelsorganisation, Disposition, Propaganda, Kundendienst, Handelswissenschaften (Hochschulbildung).
Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch perfekt (Muttersprachen), gute Kenntnisse des Englischen.
Eintritt: 15. April 1946 oder später.
Saläranspruch: Fr. 500 im Monat, nebst Teuerungszulagen.
Offerten unter Chiffre P 2972 N an Publicitas Neuenburg. N 33

Welche Fabrik der Lebensmittelbranche hätte Interesse, in Zürich ein Auslieferungslager zu errichten?

Gut eingeführter Grossist mit Auto-Verteilungsdienst in der Stadt Zürich und Umgebung (im Umkreis von Schaffhausen-Winterthur-Rapperswil-Zug-Baden) baut neues Lagerhaus und würde zwecks Rationalisierung des Betriebes mit Fabrikanten zusammenarbeiten.

Anfragen erbeten unter Chiffre Xe 9593 Z an Publicitas Zürich. Z 245

Luzern, den 4. April 1946.
Sonnenrain 10

TODESANZEIGE

In tiefer Trauer teilen wir Ihnen mit, dass unser verehrter Verwaltungsrat und Geschäftsleiter

Herr

Walter Meyer-Schiff

nach längerer Krankheit im Alter von erst 43 Jahren verschieden ist.

Ein Leben von unendlicher Güte und vorbildlicher Pflichterfüllung hat allzu früh seinen Abschluss gefunden. Wir werden dem lieben Verstorbenen dauernd ein ehrendes Andenken bewahren.

ULRICH MEYER SÖHNE AG.

An die schweizerischen Exporteure und Importeure!

Als **Generalfrachtagenten für die Schweiz** der

American President Lines

bringen wir zur Kenntnis, dass diese Linie den Dienst um die ganze Welt wieder aufgenommen hat, und zwar wie vor dem Kriege mit 14tägigen Abfahrten.

Für Frachtraum-Reservierungen und jede gewünschte Auskunft stehen wir gerne zu Diensten. Q 133

Gebr. Gondrand AG.

Internationale Transportgesellschaft
Generaldirektion Basel

mit Filialen in: **Basel, Brig, Buchs** (St.Gallen), **Chiasso, Genf, St.Gallen, St.Margrethen, Vallorbe, Zürich**

und Agenturen in: **Bern, La Chaux-de-Fonds, Lugano**

Uebersee-Organisation:

Gondrand Shipping Co. Inc., New York

21/24 State Street

Filialen in: **Bogotá** (Kolumbien), **Buenos Aires** (Argentinien), **Cali** (Kolumbien), **Caracas** (Venezuela), **Guayaquil** (Ekuador), **Habana** (Kuba), **La Paz** (Bolivien), **Lima** (Peru), **New Orleans** (Louisiana), **San Salvador** (El Salvador), **Santiago** (Chile), **Tampa** (Florida)

Transportes Internacionais Gondrand SA.

Filialen in: **Rio de Janeiro** und **Sao Paulo** (Brasilien)

Briefordner
und übrige Registraturartikel
A. Messer, Zürich
Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33

Volksbank Siders

Gründungsjahr 1912 Mitglied des Schweizerischen Lokalbankenverbandes Gründungsjahr 1912

Kapital und Reserven Fr. 1 140 000
Bilanzsumme . . . . Fr. 14 000 000

Dividende von 1913 bis 1945 = 5 % und mehr

Wir sind bis auf weiteres noch Abgeber von **3¼ %-Kassa-Obligationen** unserer Bank auf **3 bis 6 Jahre** fest.

Einzahlungen auf Postscheckkonto IIc 170 oder bei Bankinstituten S 15

Bessere Ein- und Ausgangskontrollen durch

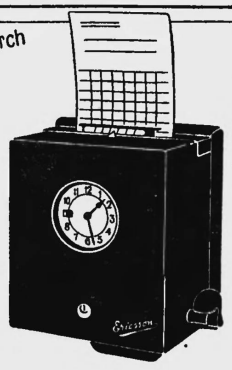
ERICSSON

Funktioniert **ELEKTRISCH**

Anschluß an Mutteruhr oder Lichtnetz
Sämtliche Schaltungen sind automatisch

500 ERICSSON-Stempeluhren allein in der Schweiz, meistens in Verbindung mit ZENITH-Mutteruhren

Generalvertreter:
BORSARI & MEIER AG., ZÜRICH
Seefeldstraße 62 - Tel. (051) 32 05 97



Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.